

Großmehring Amtsblatt



Offizielles Informations- und Bekanntmachungsblatt der Gemeinde Großmehring mit ihren Ortsteilen Kleinmehring, Demling, Tholbath, Pettling, Katharinenberg, InterPark, Straßhausen und Theißing



Aktion „Saubere Landschaft“ 2026

Seite 6



Jahreshauptversammlung
FF Großmehring

Seite 25



80 Jahre Heimat- und
Trachtenverein

Seite 28

GEMEINDEVERWALTUNG GROSSMEHRING

Telefon 08407/9294-0 | Fax 08407/9294-10
E-Mail poststelle@grossmehring.de | www.grossmehring.de

Stingl Rainer Erster Bürgermeister	☎ 08407/9294-15
Adler Sabine Kämmerer; Mo. bis Fr. 8 bis 12 Uhr	☎ 08407/9294-24
Batz Claudia Standesamt, Kirchengaststätte, Gewerbeamt, Fischereirecht; Mo., Di., Do., Fr. 8 bis 12 Uhr	☎ 08407/9294-11
Borkenhagen Sophia Bauverwaltung, Bauleitplanung	☎ 08407/9294-18
Brumbach Roland Bauverwaltung, Grundstücksverkehr	☎ 08407/9294-16
Draudt Tina Vorzimmer Erster Bürgermeister, Amtsblatt, Homepage, Großmehring App, ÖPNV, Schülerbeförderung; Mo. bis Fr. 8 bis 12 Uhr	☎ 08407/9294-23
Ettenhuber Heide Bauverwaltung, VAO, Plakatierung, Pachten; Di. bis Fr. 8 bis 12 Uhr	☎ 08407/9294-33
Fischer Rainer Gemeindekasse, Vollstreckungsbehörde, Bauschuttkarten, INVG Fahrkarten, Müllsäcke, Nibelungenhalle	☎ 08407/9294-14
Kaminski Petra Gemeindekasse, Bauschuttkarten, INVG Fahrkarten, Müllsäcke	☎ 08407/9294-32
Kloiber Katharina Einwohnermeldeamt, Pässe, Anträge Lohnsteuer, Öffentliche Sicherheit und Ordnung, Vereine, FFW, VHS	☎ 08407/9294-31
Krammel Christine Technisches Bauamt	☎ 08407/9294-48
Kugler Reinhard Technisches Bauamt	☎ 08407/9294-13
Lang Petra Kassenanordnungen, Vereinsförderung; Mo. bis Fr. 8 bis 12 Uhr	☎ 08407/9294-19
Mirbeth Stefan Geschäftsleitung, Finanzen, Kommunalrecht, Sitzungsdienst	☎ 08407/9294-26
Pöll Manfred Tiefbau, Wasser und Abwasser (technische Angelegenheiten), Bauhof	☎ 08407/9294-27
Press Sandra Steuern, Beiträge und Gebühren	☎ 08407/9294-22
Steczek Silke Personalwesen; Mo. bis Fr. 8 bis 13 Uhr	☎ 08407/9294-28
Stutz Elvira Empfang, Bürgerservice, Parkausweise, Gelbe Säcke, Fundamt	☎ 08407/9294-42
Stutz Sandra Einwohnermeldeamt, Pässe, Anträge Lohnsteuer, Öffentliche Sicherheit und Ordnung, FFW; Mo. bis Do. 8 bis 12 Uhr	☎ 08407/9294-12
Terzic-Smajic Maida Personalwesen; Mo. bis Do. 8 bis 13 Uhr	☎ 08407/9294-25
Uhle Stefanie Steuern, Beiträge und Gebühren	☎ 08407/9294-29
Wer-Schweiger Bettina Kindertageseinrichtungen	☎ 08407/9294-30

E-Mail Adressen vorname.nachname@grossmehring.de

BAUHOF

Während der Dienstzeiten: Mo.- Do.: 7 bis 16 Uhr, Fr.: 7 bis 12 Uhr;
Tel. Bauhofleiter **Tobias Schredl** ☎ 0172/8787327

SENIORENBEAUFTRAGTE DER GEMEINDE

Franz Hiermeier Seniorenbeauftragter@grossmehring.de	☎ 08407/8000
Renate Schuster Seniorenbeauftragter@grossmehring.de	☎ 08407/930066
Marianne Stadler Seniorenbeauftragter@grossmehring.de	☎ 08407/286

ANNAHMESCHLUSS

FÜR DIE AUSGABE 06/2026

IST **MITTWOCH, 13.05.2026, 10 UHR**

Großmehring Amtsblatt



IMPRESSUM

Offizielles Informations- und Bekannt-
machungsblatt der Gemeinde Großmehring

Herausgeber:
Gemeinde Großmehring, Marienplatz 10, 85098 Großmehring
Verantwortlich für den Inhalt (Amtlicher Teil):
Rainer Stingl, Erster Bürgermeister

Gesamtherstellung/Satz:
ITmedia GmbH, Stauffenbergstraße 2a, 85051 Ingolstadt

Redaktion: Martin Wallner

Bilder: Martin Wallner, AdobeStock

Auflage: 3450 Exemplare

Das Großmehringers Amtsblatt erscheint jeden Monat.
Verteilung an jeden Haushalt der Gemeinde Großmehring.

Die nächste Ausgabe erscheint am 27. Mai 2026

ÖFFNUNGSZEITEN DES RATHAUSES:

Mo.–Fr. 8.00–12.00 Uhr, Mo. 15.30–17.00 Uhr, Do. 15.30–17.30 Uhr

ÖFFNUNGSZEITEN DER BIBLIOTHEK:

Mo. 9.00 – 12.00 Uhr und 15.30 – 18.00 Uhr,
Di. geschlossen, Mi. 15.30 – 18.00 Uhr
Do. 9.00 – 12.00 Uhr und 15.30 – 18.00 Uhr, Fr. 9.00 – 12.00 Uhr
Jeden ersten Samstag im Monat: 9.00 – 12.00 Uhr
Tel. 08407/9294-40 · E-Mail: buecherei@grossmehring.de

SITZUNGEN DES GEMEINDERATES UND DER AUSSCHÜSSE

Die Tagesordnungen der öffentlichen Sitzungen
finden Sie auf der Homepage unter:
<https://www.grossmehring.de/rathaus/gemeinderat>

WICHTIGE E-MAIL-ADRESSEN:

Wasserversorgung: wasserversorgung@grossmehring.de
Abwasser: abwasser@grossmehring.de
Bauhof: bauhof@grossmehring.de

MELDUNG WASSERROHRBRUCH:

Während der Dienstzeiten Mo.–Do. 7 bis 16 Uhr, Fr. 7 bis 12 Uhr:
Tel. Wasserversorgung Marcus Kettl: 0151/70351620
Außerhalb der Dienstzeiten: Stadtwerke Ingolstadt, 0841/80-4222

WASSERHÄRTEGRAD GROSSMEHRING:

Die Einteilung erfolgt in drei Härtebereiche: weich, mittel und hart. Das Trinkwasser im gesamten Gemeindebereich liegt im Härtebereich hart. Die drei Härtebereiche beruhen auf europäischem Recht. Unterlagen zu Wasseranalysen finden Sie auf unserer Homepage unter: <https://www.grossmehring.de/wirtschaft-bauen/bauhof-and-abwasserentsorgung-and-wasserversorgung>

ÄRZTLICHER BEREITSCHAFTSDIENST 116 117

Vereine, Einrichtungen und alle Interessierten sind dazu eingeladen, ihre aktuellen Meldungen und Termine an das Großmehringers Amtsblatt zu senden.
(Veröffentlichung unter Vorbehalt)

IHRE MEDIENBERATERIN RAMONA FOTTNER HILFT IHNEN BEI FRAGEN GERNE WEITER:

☎ 0841 / 88 543-263

E-Mail: ramona.fottner@inmedia-online.de

Für kostenpflichtige Vereinsanzeigen bitte ausschließlich mit Frau Fottner Kontakt aufnehmen.

Gemeindeverwaltung Großmehring | Marienplatz 10 |
85098 Großmehring | Telefon: 08407/9294-23 | Fax: 08407/9294-10 |
E-Mail: tina.draudt@grossmehring.de

AMTLICHE MITTEILUNGEN

Arbeitskreis Marienplatz



Auf rege Resonanz stieß die Einladung von Bürgermeister Rainer Stingl zum „Arbeitskreis Marienplatz“. Neben einigen Gemeinderäten konnte er knapp 30 interessierte Bürger im Rathaus begrüßen.

Nachdem Jochen Gronle vom Ingenieurbüro „Plankreis“ einige Informationen zum Integrierten städtebaulichen Entwicklungskonzept (ISEK) und zu der in Planung befindlichen Machbarkeitsstudie gegeben hatte, wurden anschließend der Traugarten, das Euringer-Anwesen (Marienplatz 4) und das alte Rathaus (Marienplatz 7) in Augenschein genommen. Dabei kam es schon zu Anregungen und Vorschlägen von Seiten der Bürger. Beispielsweise wurden im Traugarten das Aufstellen von einigen Spielgeräten und das Anbringen von Wasserelementen ins Gespräch gebracht. Auch die Beschattung mit Bäumen wurde erörtert. Die fehlende Beschattung wurde auch am Marienplatz selbst beanstandet. Mobile Pflanztröge und Sonnenschirme oder große Sonnensegel könnten hier eine Lösung sein. Immer wieder wurde dabei auf das Bürgerfest im letzten Jahr verwiesen, bei dem es vor allem am Sonntag wegen der starken Sonneneinstrahlung einen Besucherrückgang gegeben hat.

Beim Euringer-Anwesen informierte Sophia Borkenhagen vom gemeindlichen Bauamt über den schlechten Bauzustand des Gebäudes. Schimmel im Keller und Holzwürmer im Dachstuhl wurden hier festgestellt. Im Garten soll heuer ja ein Container für den Eisverkauf aufgestellt werden. Die Vorbereitungen dazu laufen bereits. Beim alten Rathaus sei die Bausubstanz besser. Hier könne vor allem im Erdgeschoss eine schnelle Nutzung möglich gemacht werden. Wenn Zwischenmauern entfernt werden, könne hier ein großer Raum entstehen. Problematischer sei der Zugang zu den oberen Etagen.

Insgesamt wurde immer wieder betont, dass der Marienplatz publikumswirksamer genutzt werden müsse, auch um die Aufenthaltsdauer dort zu erhöhen. Auch die Verringerung des Verkehrsaufkommens müsse ins Auge gefasst werden. So werde der Platz noch mehr zu einem wirklichen Zentrum von Großmehring.

An Vorschlägen mangelte es dem Arbeitskreis nicht. Jetzt müssen aber zuerst die Machbarkeitsstudie und natürlich auch die finanzielle Entwicklung der Gemeinde abgewartet werden. (wal)



Treffen des
Arbeitskreises
Marienplatz
Fotos: Wallner

Großmehring und der Kreistag in Eichstätt

Enttäuschung nach der Kreistagswahl 2026

1. Die bisherigen Kreistagsmitglieder im Rückblick

1972 wurde im Rahmen der Gebietsreform in Bayern der Landkreis Ingolstadt aufgelöst und es entstanden um die kreisfreie Stadt Ingolstadt drei neue Landkreise: Pfaffenhofen, Neuburg/Schrobenhausen und Eichstätt. Großmehring gehört zum Landkreis Eichstätt und war stets seit 1972 im Eichstätter Kreistag mit mehreren gewählten Personen vertreten. Josef Sonner (FW) gehörte am längsten dem Kreistag an: 36 Jahre (1990 - 2026). Die weiteren Kreistagsmitglieder aus Großmehring: Horst Volkmer (CUM, FW): 32 Jahre (1977 - 1978 und 1990 - 2020), Johann Mirbeth (CUM, CSU): 24 Jahre (1972 - 1996), Adolf Härdl (CUM, CSU): 24 Jahre (1972 - 1996), Marianne Stadler (CSU): 24 Jahre (1996 - 2020), Max Obermeier (CSU): 24 Jahre (1996 - 2020), Herta Zauner (SPD): 15 Jahre (2005 - 2020), Rainer Gaull (REP): sechs Jahre (1990 - 1996), Blanka Schmid (SPD): sechs Jahre. (1990 - 1996), Monika Huber (CSU): drei Jahre (2023 - 2026).

2. Enttäuschendes Ergebnis bei der Kreistagswahl 2026

Auf fünf Vorschlagslisten (CSU, FW, SPD, JU, JFW) bewarben sich aus Großmehring 16 Personen (9 Männer, 7 Frauen) um einen Sitz im Kreistag. Niemand schaffte den Einzug. Monika Huber und Albin Oberbauer liegen als Nachrücker jeweils auf Platz 5. Das Ergebnis: 1. Monika Huber (CSU): 21 194 Gesamtstimmen, davon 4448 in Großmehring, 2. Johannes Mirbeth (CSU): 19 437, 4404 - 3. Susanne Frank (CSU): 16 105, 3492 - 4. Albin Oberbauer (FW): 11 276, 3486 - 5. Irmgard Kipfelsberger (FW): 10 270, 3340 - 6. Christian Betz (FW): 8632, 2922 - 7. Anton Rusch (FW): 7481, 2954 - 8. Herta Zauner (SPD): 6701, 2339 - 9. Helmut Sielaff (SPD): 5936, 2489 - 10. Moritz Mirbeth (JFW): 4274, 2894 - 11. Martin Schneider (JU): 4198, 2001 - 12. Carolin Mirbeth (JFW): 3874, 2461 - 13. Christine Schneider (JFW): 3717, 2410 - 14. Alina Volkmer (JFW): 3467, 2096 - 15. Matthias Singer (JU): 2620, 1393 - 16. Alexander Botzenhart (JU): 2268, 1329.

3. AfD bei der Kreistagswahl

Die AfD hat an der Gemeinderatswahl in Großmehring nicht teilgenommen, erreichte aber im Landkreis Eichstätt bei der Kreistagswahl mit 13,9% (8 Sitze), nach der CSU mit 35,1% (21 Sitze) und der FW mit 16,2 % (10 Sitze), noch vor der SPD mit 10,9% (7 Sitze), der JU mit 5,7% (3 Sitze), der JFW mit 4,9% (3 Sitze), Die Linke mit 2,7% (2 Sitze) und der ÖDP mit 2,2% (1 Sitz). Claudia Schmidner (AfD), wohnhaft in Großmehring, erhielt 27.630 Gesamtstimmen einschließlich 2223 Stimmen aus Großmehring. Somit ist Großmehring auch ab 2026 im Kreistag in Eichstätt vertreten.

4. Gründe für das nicht erfreuliche Abschneiden

Verschiedene Gründe können für das Abschneiden bei der Kreistagswahl in Betracht gezogen werden. Großmehring war ganz stark auf die Bürgermeisterwahl konzentriert und weniger auf die Kreistagswahl. Vielleicht gab es auch zu viele Bewerber aus Großmehring. Vielleicht war die Wahlbeteiligung in Großmehring mit 67% nicht groß genug, im Gegensatz zu den 72,2% im Landkreis Eichstätt. Vielleicht gibt es auch noch andere Gründe.

Horst Volkmer, Altbürgermeister und Ehrenbürger
32 Jahre im Kreistag

FUNDGEGENSTÄNDE

- Sonnenbrille Marke „Fossil“ braune, rund-ovale Gläser mit goldenem Rahmen, gefunden Nibelungenhalle
- Lesebrille mit Stärke, schwarzer, rechteckiger Rahmen, gefunden bei den Gärten am Mailinger Bach
- Creole bernsteinfarben, ca. 2,5 cm Durchmesser, gefunden in der Preisengasse
- Schlüsselbund mit 7 Schlüsseln, 1 Autoschlüssel für BMW, Anhänger „Schön das es dich gibt“, Anhänger ELO Digital Office und Chip zum Einstempeln, gefunden zwischen Schützenheim und Stockbahnen
- ABUS Einzelschlüssel ohne Anhänger, gefunden Ahornstraße

Die empfangsberechtigten Personen werden gebeten, die genannten Gegenstände im Rathaus, Zimmer 7 abzuholen. Zur Abholung und Besichtigung von Fahrrädern bitten wir Sie, einen Termin unter 08407/9294-12 zu vereinbaren.

ENTSORGUNG

MÜLLTonne NICHT GELEERT

Falls Restmüll- oder Papiertonnen bei der Leerung übersehen werden oder Gelbe Säcke nicht abgeholt werden, wenden Sie sich bitte an das jeweilige Abfuhrunternehmen. Damit eine Nachlieferung erfolgen kann, bitte die Tonnen weiterhin zur Leerung bereitstellen lassen.

Für Restmüll- und Papiertonnen an die Firma Büchl: 0800 77 909 77

Für den Gelben Sack an die Firma Braun: 08459 3205-10

Für die Biotonne an die Firma Pöppel: 09441 5056-10

Sollte kurzfristig mehr Restmüll- oder Papiermüll anfallen, können im Rathaus Müllsäcke erworben werden.

Bei Fragen rund um die Abfallentsorgung steht das Team der Abfallwirtschaft des Landkreises Eichstätt unter der Tel. 08421/70-1400 oder per Mail abfallwirtschaft@lra-ei.bayern.de zur Verfügung.

RECYCLINGHOF GROSSMEHRING AM WEINZIERLWEIHER, GROSSMEHRING

Mittwoch 17:00 – 19:00 Uhr

Samstag 09:00 – 13:00 Uhr

Um Stau zu vermeiden wird gebeten, Holzmöbel und Kartons flach anzuliefern. Außerdem muss ein selbstständiges Ausladen gewährleistet sein.

Feuerlöscher können weder beim Wertstoffhof noch bei den Feuerwehren abgegeben werden. Diese bitte zurück zum Verkäufer bringen. Um zukünftige Beachtung wird gebeten.

FIRMA SCHWEIGER

(ERDAUSHUB UND BETON) AN DER B16 A

Mo. – Fr. 07:00 – 17:00 Uhr

Sa. geschlossen

www.schweiger-kies.de/schotter/

VEOLIA UMWELTSERVICE SÜD GMBH & CO. KG EDISONSTRASSE 8, INTERPARK

Mo. – Fr. 07:00 – 17:00 Uhr

Sa. geschlossen

GRÜNABFÄLLE UND BAUSCHUTT

BRAUN ENTSORGUNG GMBH, KÖNIGSAUE 6,
85077 MANCHING-ROTTMANNSHART

Mo. – Do. 07:30 – 12:00 Uhr und 12:30 – 16:30 Uhr

Fr. 07:30 – 12:00 Uhr und 12:30 – 16:00 Uhr

Jeden 2. Samstag im Monat

08:00 – 13:00 Uhr (November bis März)

Jeden 2. und 4. Samstag im Monat

08:00 – 13:00 Uhr (April bis Oktober)

Information zum Rechtsanspruch auf Ferienbetreuung ab dem Schuljahr 2026/2027

Ab dem Schuljahr 2026/2027 besteht in Bayern ein gesetzlicher Anspruch auf ganztägige Bildung und Betreuung für die Kinder der ersten Jahrgangsstufe. Dieser Anspruch umfasst auch eine Betreuung für alle Kinder der ersten Jahrgangsstufe in den Ferienzeiten. Eine Schließzeit von bis zu 20 Tagen im Jahr während der Schulferien wird festgelegt. In den Folgejahren wird der Anspruch stufenweise auf die Jahrgangsstufen 2 bis 4 erweitert, so dass ab dem Schuljahr 2029/2030 Kindern der ersten bis vierten Klasse der Rechtsanspruch auf Ganztagsbetreuung zusteht. Um den Bedarf an Ferienbetreuung im Schuljahr 2026/2027 bestmöglich planen zu können, führt die Gemeinde eine unverbindliche Bedarfsabfrage für alle Kinder in der ersten Jahrgangsstufe durch. Alle Eltern der zukünftigen Erstklässler erhalten hierzu Ende April über die Schulleitung der Grund- und Mittelschule Großmehring per E-Mail ein entsprechendes Formular.

Bitte beachten Sie:

Die Bedarfsabfrage stellt keine verbindliche Anmeldung dar. Sie dient ausschließlich der Einschätzung des tatsächlichen Betreuungsbedarfes sowie der frühzeitigen Personalplanung.

Rückgabe der Bedarfsabfrage:

Das ausgefüllte Formular kann entweder

- über den jeweiligen Kindergarten im Gemeindebereich Großmehring sowie
- direkt im Rathaus im Briefkasten (Marienplatz 10) oder per Mail an bettina.wer-schweiger@grossmehring.de abgegeben werden.

Die verbindliche Anmeldung zur Ferienbetreuung erfolgt in der ersten Schulwoche im September 2026.

Weitere Informationen zur Ferienbetreuung (Organisation, Schließzeiten, Kosten etc.) erhalten Sie mit der Bedarfsabfrage.

Der Zweckverband INTERPARK erlässt aufgrund von Art. 19 des Gesetzes über die kommunale Zusammenarbeit (KommZG) folgende

Satzung zur Änderung der Verbandsatzung für den Zweckverband INTERPARK vom 30.04.1999

zuletzt geändert durch Satzung vom 25.03.2025 (bekanntgemacht am 13.06.2025):

§ 1

Änderung des Sitzes

Der § 1 Abs. 2 erhält folgende neue Fassung:
Der Zweckverband hat seinen Sitz in Großmehring.

§ 2

Änderung des Ortes der Geschäftsstelle

Der § 16 erhält folgende neue Fassung:
Die Geschäftsstelle wird im Verwaltungsgebäude (Edisonstraße 2 in 85098 Großmehring) eingerichtet. Die Geschäftsstelle führt der Geschäftsleiter, solange keiner bestellt ist, der Verbandsvorsitzende.

§ 3

Inkrafttreten

Diese Änderungsatzung tritt am 01.04.2026 in Kraft.

Ferienprogramm 2026

Neben dem Kreisjugendring Eichstätt und der Gemeinde Großmehring beteiligen sich auch heuer viele Ortsvereine, Gruppierungen und auch Privatpersonen am Kinderferienprogramm. Wie bereits in den letzten Jahren möchten wir den Kindern wieder ein abwechslungsreiches Programm anbieten und versuchen stets, das Angebot zu erweitern.



Deshalb, wenn Sie Ideen oder Anregungen haben oder wenn Sie selbst eine Veranstaltung durchführen möchten, dann melden Sie sich bis spätestens Mittwoch, 13.05.2026. Wir sind für jegliche Art der Mithilfe dankbar.

Für weitere Informationen zur Planung, Terminabsprache etc. steht Frau Kloiber, Tel. 08407/9294-31 oder katharina.kloiber@grossmehring.de, in der Gemeindeverwaltung zur Verfügung.

RATHAUS UND BIBLIOTHEK GESCHLOSSEN

Das Rathaus und die Bibliothek sind am **Freitag, 15.05.2026**, für den Parteiverkehr geschlossen.

Das Steueramt ist am **Donnerstag, 21.05.2026**, aufgrund einer Schulung nicht besetzt.

Vielen Dank für Ihr Verständnis.



Einkaufshilfe sucht Unterstützung

Unsere Seniorenbeauftragten und weitere ehrenamtliche Helfer bieten seit längerer Zeit eine mobile Einkaufshilfe an, die regelmäßig bei Besorgungen des täglichen Bedarfs unterstützt. Wer Zeit und Lust hat, sich hier zu engagieren, darf sich gerne bei Franz Hiermeier melden und erhält alle weiteren Informationen unter Tel.: 08407/8000.

Kinderbetten aus unseren Kindertageseinrichtungen abzugeben

Das Möbellager unserer Kindertageseinrichtungen wird aktuell reduziert. In diesem Zuge möchten wir sehr gut erhaltene, nicht mehr benötigte Kinderbetten an interessierte Bürgerinnen und Bürger gegen einen geringen Unkostenbeitrag abgeben. Die Betten wurden in unseren Einrichtungen genutzt und sind funktionstüchtig sowie in einem sehr ordentlichen Zustand. Sie eignen sich ideal für den privaten Gebrauch, beispielsweise für Familien, Großeltern oder als zusätzliche Schlafgelegenheit für Kinder.

Die Abgabe erfolgt jeweils ohne Matratzen und solange der Vorrat reicht.

Bei Interesse wenden Sie sich bitte bis spätestens 31.05.2026 an Bettina Wer-Schweiger (SGL Kitas) unter bettina.wer-schweiger@grossmehring.de oder 08407/9294-30. Die Abholung erfolgt nur nach vorheriger Absprache.



Die Betten sind aus Birke-Echtholz gefertigt und sehr robust. Die Einzelbetten sind stapelbar.
Belastbarkeit bis: 30 kg, Breite: 66 cm, Höhe: 27 cm
Länge: 128,5 cm
Gewicht Produkt: 13,5 kg (Herstellerangaben)
Preis: 10 € (ohne Matratze)

Die obere Etage hat einen sicheren Türmechanismus. Das Bett ist aus massiver Buche und sehr robust. Oberes Bett mit zwei Flügeltüren.
Breite: 70 cm
Höhe: 174 cm
Länge: 127 cm
Tiefe: 70 cm
Gewicht Produkt: 57 kg (Herstellerangaben)
Preis: 20 € (ohne Matratzen)



Wir freuen uns, wenn die Möbel auf diesem Wege eine sinnvolle Weiterverwendung finden.

Großmehringener Amtsblatt

Sie möchten eine Anzeige schalten?



Die nächste Ausgabe erscheint am

Mittwoch, 27. Mai 2026

Redaktions- und Anzeigenschluss ist am

Mittwoch, 13. Mai 2026

Ihre Medienberaterin hilft Ihnen gerne weiter: Ramona Fottner
Tel. 0841/88543-263

E-Mail:

ramona.fottner@inmedia-online.de

Aktion „Saubere Landschaft“ 2026



Am Samstag, 21. März 2026, fand erneut die jährliche Aktion „Saubere Landschaft“ in Großmehring und seinen Ortsteilen statt. Zahlreiche Freiwillige und Vereine beteiligten sich auch in diesem Jahr wieder engagiert daran, die Fluren von achtlos weggeworfenem Müll zu befreien.

Insgesamt waren 158 Helferinnen und Helfer im Einsatz. Ausgestattet mit Müllgreifern, Säcken und Fahrzeugen sammelten sie gemeinsam den Unrat aus der Natur. Dank des großen Einsatzes aller Beteiligten konnte eine erhebliche Menge Müll beseitigt werden – ein Container mit etwa 15 m³ wurde gefüllt. Im Anschluss an die Aktion stärkten sich die Teilnehmer bei einer gemeinsamen Brotzeit, die nach getaner Arbeit besonders gut schmeckte.

Der Bauhof bedankt sich herzlich bei allen Helferinnen und Helfern für ihre tatkräftige Unterstützung. Gleichzeitig hoffen wir, dass die Aktion für viele auch ein Denkanstoß ist, bewusster mit der Müllentsorgung umzugehen. Denn was bei dieser Aktion einmal jährlich gemeinsam geleistet wird, fällt das ganze Jahr über in den Aufgabenbereich des Bauhofs.

Wöchentlich werden rund 5 m³ Müll aus öffentlichen Müll-eimern sowie durch wilde Müllablagerungen eingesammelt. Leider nimmt insbesondere die illegale Entsorgung von Abfällen immer weiter zu. Daher bitten wir die Bevölkerung um Mithilfe: Hinweise auf Verursacher werden dankend entgegengenommen, um dieser Entwicklung entgegenzuwirken.

Unsere Natur wird es uns allen danken.

Euer Bauhofsteam



Auf Einladung der Gemeinde beteiligte sich auch der Obst- und Gartenbauverein Theißing mit großen und kleinen „Müll-sammlern“ an der Aktion „Saubere Landschaft“. Nach getaner Arbeit gab's für alle Helfer eine Brotzeit im Vereinsheim. Vielen Dank!

AKTUELLES VOM BAUHOFF



Leider kann man mittlerweile feststellen, dass die wilden Müllablagerungen immer mehr zunehmen. Sowohl in Großmehring als auch an anderen Orten wird Unrat nicht fachgerecht entsorgt, obwohl die Abfallwirtschaft, die Recyclinghöfe und die Müllverbrennungsanlage gut installiert und die Kosten minimal sind.

Auch bei der letzten Aktion „Saubere Landschaft“ wurden wieder Unmengen an Müll, insbesondere in der Natur, gefunden.

Die Gemeinde Großmehring möchte einen Arbeitskreis gründen, der sich mit diesen Problemen beschäftigt.

Der Hauptansatz dabei ist, dass sich zusätzlich zum regulären Termin im Frühjahr weitere Aktionstage mit dem Aufräumen des Gemeindegebietes beschäftigen.

Sollten Sie oder Ihr Verein Interesse an diesem ehrenamtlichen Einsatz für Ihre Heimatgemeinde haben, wenden Sie sich bitte direkt an den Ersten Bürgermeister, E-Mail: rainer.stingl@grossmehring.de, Tel. 0176-82392812.



Viele fleißige, sehr engagierte Helfer unterstützten im Ortsteil Demling die Aktion „Saubere Landschaft“ der Gemeinde. Ausgestattet vom Bauhof Großmehring, zog die Mannschaft mit Müllsack, Greifzange, Warnweste und Handschuhen mit viel Fleiß, durch die ortsnahen Flurgebiete. Die Landschaft wurde von Müll und Unrat, bis hin zu Snowboard und Kaminabschlussstein, gereinigt. Entlang der Staatsstraße, Kreisstraße und am beliebten Rastplatz am Stadtberg, dort trotz vorhandener Mülltonne, war wieder ein Schwerpunkt feststellbar. Mit einer Brotzeit bedankte sich die Gemeinde Großmehring bei den Sammlern.

(bm)



AUFSICHT FÜR BUSKINDER GESUCHT!

Die Gemeinde Großmehring sucht ab sofort und auf Mini-Job-Basis Personen, die die (Bus-)Schulkinder beaufsichtigen, bis der Bus kommt.

Wer kann das machen?

Jeder, der nach Schulschluss (11:30, 12:30 oder um 13:15 Uhr) ein bisschen Zeit hat (ca. 15 Minuten).

Was haben die Aufsichten zu tun?

Die Aufsichten stellen sich mit den (Bus-)Schulkindern nach deren Schulschluss an die Bushaltestelle und warten mit ihnen gemeinsam auf die Ankunft des Buses.

Die Busaufsicht beschränkt sich auf einfache Hinweise im Sinne der Sicherheit und des geordneten Ablaufs.

Was noch wichtig ist:

- Man wird für die Tätigkeit als Aufsicht eingewiesen.
- Für die Tätigkeit als Busaufsicht besteht voller Versicherungsschutz (Unfall- und Haftpflicht).
- Die Aufsichten werden mit einer leuchtenden Sicherheitsweste ausgestattet, die sie während ihrer Tätigkeit tragen.
- Entlohnung auf Mini-Job-Basis (603 €).
- 14,95 € Stundenlohn

Bei Interesse wenden Sie sich bitte an:

**Frau Draudt, E-Mail: Tina.draudt@grossmehring.de,
Tel.: 0 84 07 / 92 94-23 (vormittags)**



Arbeitskreis Verkehr traf sich

Auf nicht allzu große Resonanz stieß die Einladung von Bürgermeister Rainer Stingl zum „Arbeitskreis Verkehr“. Neben einigen Gemeinderäten konnte er nur etwa 20 interessierte Bürger im Foyer der Nibelungenhalle begrüßen.

Christian Fahnberg, Geschäftsführer vom Ingenieurbüro „Ingevost“, referierte zuerst über eine Bestandsanalyse und bezog dabei Bundes-, Kreis- und Staatsstraße sowie die Innerortsstraßen mit ein. Bei der letzten Verkehrserhebung im Jahr 2025 zeigte sich nach seinen Worten, dass die größte Verkehrsbelastung in Großmehring bei der Staatsstraße liegt, die von der Donaustraße über den Marienplatz zur Regensburger Straße und weiter zur Köschinger Straße führt. Knapp 7000 Fahrzeuge wurden in 24 Stunden gemessen. Vor allem der Schwerlastverkehr belastete hier die Bürger, auch nachts. Problematisch sei auch der ruhende Verkehr in der Regensburger und Ingolstädter Straße sowie im Mühlweg. Eine große Schwäche sei in der Gemeinde die mangelnde Radverkehrsführung in den Hauptstraßen. Positiv bewertete Fahnberg die südliche Umgehungsstraße, die vielen Tempo-30-Zonen bei Ortsstraßen sowie die Umstufung der Ingolstädter Straße in eine Gemeindestraße. Auch die sehr gute und schnelle Erreichbarkeit vieler wichtiger Örtlichkeiten zu Fuß und per Fahrrad stellte er heraus.

Nikola Richter, Projektleiterin bei Ingevost, stellte dann mögliche Maßnahmen vor, die im Rahmen von ISEK und einer Machbarkeitsstudie geprüft werden sollen. Nur dann sei auch eine Förderung möglich, betonte sie wiederholt.

Einen „Strauß an Maßnahmen“ hatte sie für eine Senkung des Schwerkraftverkehrs dabei. Angefangen von Nachtfahrverboten für LKW, Tempo-30-Zonen oder Straßenraumgestaltung wie bei Orteingangssituationen zur Verzögerung des Verkehrs. „Ein Lärmgutachten erhöht die Chancen, um Tempo-30-Zonen zu errichten“, informierte sie weiter. Christian Betz, in der Polizeidienststelle Ingolstadt für rechtliche Verkehrssicherheitsfragen zuständig, wies aber immer wieder auf bestehende Gesetze und Vorschriften hin, die man einhalten müsse, beispielsweise auch bei Fahrradschutzstreifen in der Ingolstädter Straße. Den Unmut einiger Bürger erregte Betz, als es um die Verkehrssicherheit beim Seniorenzentrum und an der Bushaltestelle in der Regensburger Straße ging. „Es kann doch nicht sein, dass vorher etwas passieren muss, bevor man hier einen Fußgängerüberweg oder eine Tempo-30-Zone genehmigt bekommt“, hieß es aus der Zuhörerschaft. Es müssten doch vorbeugende Maßnahmen möglich sein.

Weiter brachte Nikola Richter noch Fahrradstraßen in der Ufer-, Nibelungen- und Raiffeisenstraße ins Gespräch. Durch den Donauradweg seien hier die Möglichkeiten dazu gegeben.



Nicht allzu viele Bürger fanden sich beim Arbeitskreis zum wichtigen Thema „Verkehr“ ein. Foto: Wallner

Auch die Erarbeitung eines Schulwegplans, die bessere Anbindung an den ÖPNV über Mailing oder Mitfahrbanke stellte sie als mögliche Maßnahmen vor.

Die anwesenden Bürger hatten anschließend noch die Möglichkeit, 10 zentrale Maßnahmen zu priorisieren. (wal)

SIE SUCHEN ZUVERLÄSSIGE UNTERSTÜTZUNG RUND UM HAUS UND GARTEN?

Ich biete professionelle und saubere Arbeiten zu fairen Preisen.

- **Pflege und Reinigung** von Außenanlagen
- Rasen mähen, Heckenschnitt, Laubarbeiten, Entrümpelung
- Kleine **Reparaturen** und **Renovierungen** im und ums Haus

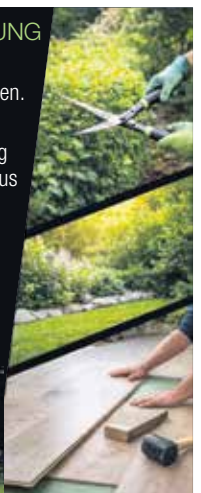
- **Verlegen** von Böden
- Hausmeisterdienste u.v.m.
- ✓ kurzfristige Termine möglich
- ✓ Saubere & zuverlässige Arbeit
- ✓ faire und transparente Preise
- ✓ langfristige Betreuung möglich

HeimWerk
& GRÜN

Tel: 0171 / 5864496

Mail: heimwerkundgruen@gmail.com

Kleinanzeigen: HeimWerk & Grün



Geburtstage Jubilare Eheschließungen Sterbefälle

GEBURTEN

Quirin Mirbeth, Großmehring
Ida Elise Pöferlein, Theißing
Emma Stegmüller, Großmehring

EHESCHLISSUNGEN

Yildiray Yildirim, Großmehring und Ayse Ertas,
Geisenfeld

STERBEFÄLLE

Siegfried Huber, 84 Jahre, Theißing
Carina Fritz, 34 Jahre, Katharinenberg
Georg Schön, 89 Jahre, Großmehring
Anna Stelz, 95 Jahre, Großmehring

ZUR GOLDENEN HOCHZEIT

Vasile und Elena Sarca, Großmehring
Gerhard und Anita Welser, Großmehring
Torsten-Henning und Renate Weitling, Großmehring

JUBILARE

ZUM 97. GEBURTSTAG

Hedwig Ertinger, Großmehring

ZUM 92. GEBURTSTAG

Haci Çelik, Großmehring OT Theißing
Josef Ostermeier, Großmehring
Karl Hagemeyer, Großmehring
Anna Schmid, Großmehring
Maria Scheele, Großmehring

ZUM 90. GEBURTSTAG

Johann Hermann, Großmehring

ZUM 85. GEBURTSTAG

Anna Hoffmann, Großmehring
Magdalena Stadlmeier,
Großmehring OT Demling

ZUM 80. GEBURTSTAG

Christine Ertinger, Großmehring
Johannes Horsch, Großmehring OT Theißing
Rosmarie Schade, Großmehring
Lorenz Hoffmann, Großmehring
Marion Schertler, Großmehring

ZUM 75. GEBURTSTAG

Konrad Schmid, Großmehring
Ewald Arnold, Großmehring
Josef Eigenseer, Großmehring
Xaver Bauernfeind, Großmehring
Anton Miebling, Großmehring

**8 JAHRE
AMSC Vohburg**

Wir sagen
DANKE
für 8 Jahre Vertrauen!

Bei jeder Inspektion im **Mai** erhalten
Sie einen kostenlosen
AUDI Duftspender.



JETZT TERMIN SICHERN!



Qualität
Fachkompetenz
Persönlicher Service

AMSC GmbH
Automobiles Mobilitäts- und Service Center Vohburg GmbH









AMSC Vohburg GmbH
Gewerbestraße 27
85088 Vohburg
Telefon: 08457 / 337996-0
www.amsc-vohburg.de
E-Mail: info@amsc-vohburg.de

 **Freitag**
Energie ist unsere Stärke

 Ingolstadt

**Gestalte mit uns die
Zukunft der Energie!**

Wir suchen Dich als...

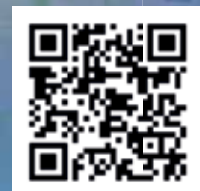
-  **Vorarbeiter** (m/w/d)
-  **Tiefbaufacharbeiter** (m/w/d)
-  **Tiefbauhelfer** (m/w/d)
-  **Elektromonteur – NS/MS** (m/w/d)
-  **LKW-Fahrer** (m/w/d)
-  **Baggerfahrer** (m/w/d)

Bewirb Dich gerne auch als Quereinsteiger unter
www.be-the.energy

Ing. Ludwig Freitag Elektro-GmbH & Co. KG
Ludwig-Freitag-Straße 3, 92331 Parsberg
+49 941 79860-54 | kariere@freitag-gruppe.de | www.elektro-freitag.de

   @freitaggruppe
@freitaggruppekarriere

Ein Unternehmen der
 **Freitag Gruppe**
Energie ist unsere Stärke





leihen und treffen!

NEUES AUS DER BIBLIOTHEK

Großmehring

BUCEMPFEHLUNG FÜR KINDER: „IN BABARAS RHABARBERBAR WIRD NIEMALS DER RHABARBER RAR“

Von Bodo Wartke



Was macht Fischers Fritz eigentlich nach dem Frischen frischer Fische? Wie bekommt man einen Blaukrautleck aus einem Brautkleid wieder raus? Und warum nur stippen sich die sieben Robbensippen auf den Klippen in die Rippen? Der Musikkabarettist und Sprachakrobat Bodo Wartke knöpft sich 25 Zungenbrecher vor und ersinnt, erzählt und reimt rhythmisch-humorvoll die Geschichten dahinter – natürlich mit Verhaspelgarantie!

Neben dieser witzigen Neuheit findet Ihr auf unserem Neuheiten Tisch in der Bibliothek eine große Auswahl an neuen Büchern.

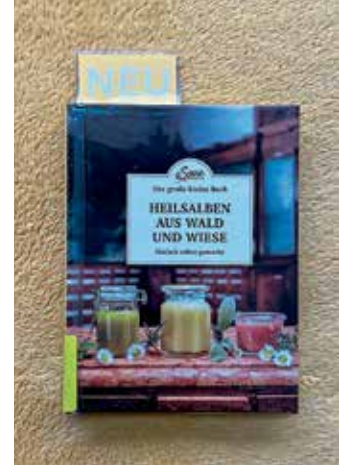
Da ist bestimmt etwas für jeden dabei!



BUCEMPFEHLUNG FÜR ERWACHSENE: „HEILSALBEN AUS WALD UND WIESE“

Von Gabriela Nedoma

Selbst gemachte Heilsalben mit Kräutern, Wurzeln und Harzen werden in der Volksmedizin seit Generationen verwendet, um kleine Wehwehchen rasch und zuverlässig zu lindern. Die Grüne-Kosmetik-Expertin Gabriela Nedoma zeigt Ihnen, wie Sie bewährte Salbenklassikern ganz einfach selbst herstellen können. Die frischen Zutaten, die Sie für die einzelnen Rezepturen benötigen, können Sie selbst in der schier unerschöpflichen Wald- und Wiesenapotheke sammeln. Mit 25 Rezepten für Einsteiger und Fortgeschrittene!



Perfekte Inspiration für unseren bevorstehenden Workshop „Heilsalben selber machen“.

ENTDECKE DIE WELT – GEPLANT ODER DOCH SPONTAN!

Für die kommende Reisezeit halten wir eine vielfältige Auswahl an Reiseführern und Ratgebern für euch bereit.

Ob inspirierende Ideen für einen Kurztrip oder praktische Tipps für ein verlängertes Wochenende – bei uns findet ihr die passende Lektüre für eure reisefreudige Auszeit.

Lasst euch inspirieren und plant eure nächste, kleine Flucht aus dem Alltag.

MAIBOCKFEST

1.-3. MAI 11-19 Uhr

- Kloster-Bockbier vom Fass
- Blasmusik & Maiandacht
- Bio-Jungpflanzenverkauf
- Führungen Gärtnerei & Kloster

ganzes Programm



Klosterplatz 1, 92334 Berching
www.kloster-plankstetten.de
 @Benediktinerabtei Plankstetten



Live Acts

Freitagnachmittag
Guggenmusik
Krüzsteinguggis

Samstagnachmittag
Bourbon Street Jazz Band



leihen und treffen!

VERANSTALTUNGEN IN DER BIBLIOTHEK

Großmehring

Bilderbuchkino

Daniel Napp

ANPFIFF FÜR Dr. BRUMM

Samstag, 13.06.2026
10.00 - 10.30 Uhr

Das Bilderbuchkino ist kostenlos! Es ist aber wegen der begrenzten Teilnehmerzahl eine vorherige Anmeldung erforderlich. Diese können Sie gerne telefonisch (0840793 94 40) oder persönlich in der Bibliothek vornehmen. Wir freuen uns auf euch!

Euer Bibliotheksteam

Veranstaltung

Workshop Heilsalben selber machen
Wir zaubern Ringelblumensalbe, Johanniskraut- & Schmerz- und Celenköl

Wann? **Freitag, 12.06.26**

Uhrzeit? **18:00 Uhr**

Kosten? **10€**

Von Zuhause mitbringen:

- 2 kleine Schraubgläser à 250 ml
- 500 ml gutes Bio Olivenöl

Karten für diese Veranstaltung könnt ihr während unserer Öffnungszeiten erwerben.

Wir freuen uns auf euch!

Anmeldung ab 04.05.2026

Reise geplant?

Raus aus dem Alltag, rein ins Abenteuer!

Ob entspannte Tage am Wasser oder ein spontaner Wochenendtrip in die Natur, der Frühling hält besondere Momente dafür bereit.

Entdecke inspirierende Bücher für deine nächste Reise bei uns in der Bibliothek.

!! ACHTUNG ACHTUNG !!

Im Mai haben wir aufgrund des Feiertages erst am 2. Samstag im Monat geöffnet.

Unser Bilderbuchkino findet somit auch erst am 09.05.2026 statt.

Vielen Dank für euer Verständnis!

Euer Bibliotheksteam



BÜRGERSEITE IM AMTSBLATT GROSSMEHRING



Albert Ernhofner



Manfred Stemmer



Elfriede Schneider



Monika Huber



Armin Daniel



Bernhard Buchhorn



Alexander Wolff



Renate Friedmann



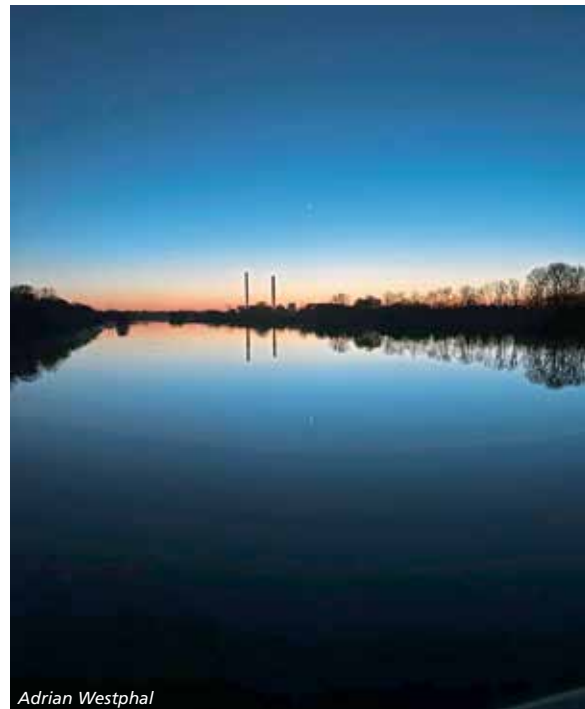
Sonja Straßer



Michael Schneider



Nadine Tettenhammer



Adrian Westphal

BÜRGERSEITE IM AMTSBLATT GROSSMEHRING



Jutta Stemmer



Nikola Kuffer



Sina Bürger



Christa Schön



Eva Mirbeth

Liebe Hobby-Fotografen, vielen Dank für Ihre eindrucksvollen Aufnahmen!

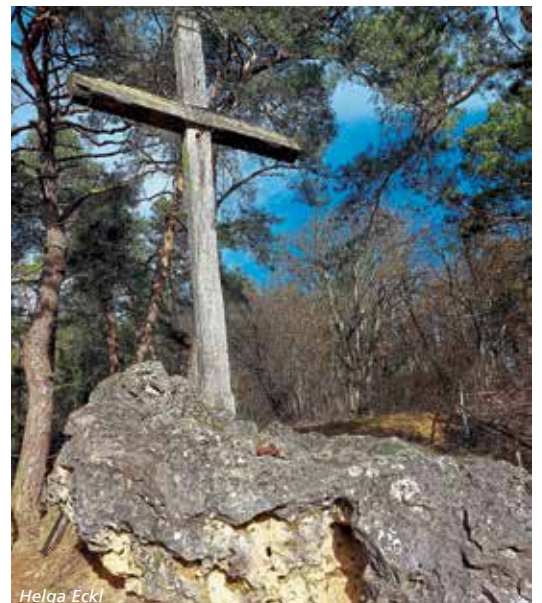
Aufgrund der Vielzahl an eingeschickten Fotos müssen wir auswählen und haben uns auf die Bilder der aktuellen Jahreszeit beschränkt.

Wir freuen uns auf weitere Bilder aus dem Gemeindegebiet.

Bitte senden Sie diese in guter Auflösung bis zum Anzeigenschluss an:
tina.draudt@grossmehring.de



Tobias Adler



Helga Eckl

BEKANNTMACHUNGEN ANDERER DIENSTSTELLEN UND BEHÖRDEN

MITTEILUNGEN DER EVANGELISCH-LUTHERISCHEN GEMEINDE ST. LUKAS INGOLSTADT, GEMEINDETEIL GROSSMEHRING

In St. Michael (Kleinmehring, Nibelungenstraße)

Gottesdienste

Sonntag	03.05.	10.15 Uhr	Abendmahl
Sonntag,	17.05.	09.00 Uhr	
Montag,	25.05.	10.15 Uhr	Pfingstmontag Abendmahl

Im Begegnungsraum der Nibelungenhalle
(Dammweg 1)

Seniorenkreis

Dienstag, 05.05. 15.00 Uhr

So erreichen Sie uns

■ Pfarramt Ingolstadt-St. Lukas	08 41 / 92 05 12
	pfarramt.stlukas.in@elkb.de, www.ingolstadt-st-lukas.de
■ Pfarrer Andreas Erstling	08 41 / 92 05 12
■ Pfarrer Dr. Victor Linn	01 72 / 8 76 19 28
■ Ansprechpartnerin in Großmehring Sabine Müller	08 40 7 / 12 12

INFORMATIONEN DES KATHOLISCHEN PFARREIVERBANDES

KONTAKT

Pfarrbüro und Pfarrhaus: Regensburger Straße 1b,
85098 Großmehring, Tel. 08407/225,
E-Mail: pfarramt@pfarrei-grossmehring.de
Web: www.pfarrei-grossmehring-theissing.de

Bürozeiten: Montag – Dienstag: 08:30 – 11:30 Uhr und
Donnerstag: 15:00 – 18:00 Uhr
mittwochs und freitags kein Parteienverkehr

FOLGEN SIE UNS AUF SOCIAL MEDIA



FACEBOOK:	Pfarreiengemeinschaft Großmehring-Theißing
INSTAGRAM:	pfarrei_grossmehring_theissing
YOUTUBE:	Kirche Großmehring Theißing Demling

PFARRAMT IST GESCHLOSSEN

Das Pfarramt ist am Donnerstag, den 07.05.2026 sowie die erste Woche der Pfingstferien (26.05. bis einschl. 29.05.2026) nicht besetzt.

GOTTESDIENSTE IM SENIORENZENTRUM GROSSMEHRING

Di., 12.05. 16:00 Uhr Pfarrer Wilhelm Karsten

SENIORENCLUB GROSSMEHRING

Mi., 06.05. 14:00 Uhr Muttertagsfeier
Mi., 20.05. 14:00 Uhr Maiandacht

ÖKUMENISCHER FRAUENKREIS UND NBH

Sa., 16.05. 14:00 Uhr Handarbeitstreffen in der Cafeteria
des Seniorenzentrums
Fr., 22.05. 19:00 Uhr Maiandacht

TERMINE GROSSMEHRING

Montag	18:00 Uhr	Eucharistische Anbetung in St. Wolfgang
Mittwoch	18:00 Uhr	Deutschland betet Rosenkranz an der Mariensäule
Donnerstag	18:30 Uhr	Rosenkranz für unsere Verstorbenen
Fr., 01.05.	10:00 Uhr	Pfarrgottesdienst mit anschl. Fahr- zeugsegnung in der Starkstraße
	18:00 Uhr	Erste feierliche Maiandacht
So., 03.05.	10:00 Uhr	Feierliche Erstkommunion
	17:00 Uhr	Dankandacht zur Erstkommunion
Do., 07.05.	15:00 Uhr	Kommunionfeier in der Tagespflege
	16:00 Uhr	Ökumenische Kindermaiandacht an der Bergkapelle
Fr., 08.05.	ab 08:30 Uhr	Hauskommunionen
	19:00 Uhr	Hl. Messe in Katharinenberg
Di., 12.05.	19:00 Uhr	Bittgang, anschl. Bittmesse
Mi., 13.05.	19:00 Uhr	Bittgang, anschl. Bittmesse
Do., 14.05.	10:30 Uhr	Pfarrgottesdienst zu Christi Himmelfahrt
Fr., 15.05.	09:00 Uhr	Seniorenmesse
	19:00 Uhr	Maiandacht der KAB an der Berg- kapelle (Abmarsch um 19:00 Uhr an der Kirche)
Sa., 16.05.	06:00 Uhr	Fußwallfahrt nach Bettbrunn, dort gegen 09:00 Uhr Wallfahrermesse
Mi., 20.05.	19:00 Uhr	Dekanatstag in Geisenfeld
Do., 21.05.	18:30 Uhr	Bündnisandacht
Fr., 22.05.	19:00 Uhr	Maiandacht des Ökumenischen Frauenkreises
So., 24.05.	10:00 Uhr	Pfarrgottesdienst zum Pfingstfest
Mo., 25.05.	07:30 Uhr	Pfarrgottesdienst mit Flur- prozession, anschl. Frühschoppen mit Brotzeit auf dem Kirchplatz
So., 31.05.	18:00 Uhr	Letzte feierliche Maiandacht

TERMINE DEMLING

So., 04.05.	19:00 Uhr	Erste Maiandacht
Do., 14.05.	08:15 Uhr	Feiertagsmesse zu Christi Himmel- fahrt
Sa., 16.05.	ca. 07:00 Uhr	Fußwallfahrt nach Bettbrunn, dort gegen 09:00 Uhr Wallfahrermesse
Mi., 20.05.	19:00 Uhr	Dekanatstag in Geisenfeld
Sa., 23.05.	17:45 Uhr	Vorabendmesse zum Pfingstfest

TERMINE THEISSING

Fr, 01.05.	08:45 Uhr	Pfarrgottesdienst
	19:00 Uhr	Erste feierliche Maiandacht an der Lourdes-Kapelle
Di., 05.05.	19:00 Uhr	Hl. Messe in Pettling
Mi., 06.05.	14:00 Uhr	Seniorenachmittag im Vereins- heim St. Martin
Mo., 11.05.	19:00 Uhr	Bittgang nach Tholbath, anschl. Bittmesse
Do., 14.05.	09:15 Uhr	Pfarrgottesdienst zu Christi Himmelfahrt
Mi., 20.05.	19:00 Uhr	Dekanatstag in Geisenfeld
So., 24.05.	08:45 Uhr	Pfarrgottesdienst zum Pfingstfest
Mo., 25.05.	10:00 Uhr	Pfarrgottesdienst mit anschl. Flurprozession



Nachdem die selbstverzierten Osterkerzen von den Gläubigen sehr gut angenommen werden, wurden diese auch heuer wieder von den Ministranten fertiggestellt und in der Kirche zum Verkauf angeboten. Der Erlös hieraus geht an die Theißeinger Ministranten. Vielen Dank!



Wieder ca. 180 Stück Palmröschen wurden von Mitgliedern des Obst- und Gartenbauvereins Theißeing an zwei Tagen in liebevoller Handarbeit gefertigt und anschließend zum Verkauf in der Kirche und in der Bäckerei Huber angeboten. Die Vorstandschaft des Obst- und Gartenbauvereins bedankt sich herzlich bei den fleißigen Helfern.



Auch wurden heuer wieder Palmstecken von den Kindern gestaltet, die sie bei der Palmprozession mittragen. Die Erstkommunionkinder stellten sich für ein Foto vor der Kirche auf. Herr Pfarrer Karsten brachte im Gottesdienst seine Freude darüber zum Ausdruck, dass dies eine sehr schöne alte Tradition ist, die in Theißeing noch gepflegt wird.



Da an Ostern die Kirchenglocken verstummen wird in Pettling von der Mesnerfamilie Krammel nach alter kirchlicher Tradition die alte „Holzratsche“ rausgestellt. Die Kinder sind beim „Ratschen“ mit Freude dabei und ersetzen von Karfreitag bis Karsamstag so die Glocken.



Bestattungen Holzward
 Trauern heißt liebevolles Erinnern

Tel. 0841/1 42 66 81
 Jederzeit für Sie erreichbar

Bestattungen Holzward
Gerolfinger Str. 5a (ggü Westfriedhof), 85049 Ingolstadt
 info@bestattungen-holzward.de , www.bestattungen-holzward.de

Wolfgang Männer
 Bestattungsinstitut

Vorsorge • 24h-Rundumbetreuung
 alle Friedhöfe weltweit • TÜV-zertifiziert

24h-Telefon 0841 955890

Zentrale IN Nord • Unterhaunstädter Weg 17
 IN Süd • Fauststraße 53
 Ingolstadt • Reichertshofen
 Gaimersheim • Vohburg
 Manching • Kösching

über 50 Jahre
 BESTATTER
 VOM HANDWERK GEPRÜFT

ORIGINAL - Familientradition seit 1968



Im Rahmen des Sonntagsgottesdienstes verabschiedeten Pfarrer Wilhelm Karsten (re.) und Pfarrgemeinderatsprecherin Myriam Pöll (2.v.li.) in der Großmehring St.-Wolfgangs-Kirche drei Pfarrgemeinderatsmitglieder mit einem kleinen Geschenk. Sie hatten bei der diesjährigen Neuwahl nicht mehr kandidiert. Rosa Moser (li.) war seit 8 Jahren Mitglied des Pfarrgemeinderats, Rochus Pollhammer (3.v.li.) seit 12 Jahren und Gerhard von der Grün seit vier Jahren. Die Gottesdienstbesucher spendeten reichlich Beifall.

Foto: Wallner

BESUCHEN SIE UNS IM INTERNET UNTER
www.grossmehring.de



Oster-Altar in der Kirche
Sankt Martin in Theißing



IHRE PHOTOVOLTAIK-ANLAGE IST ÜBER 20 JAHRE ALT? JETZT LOHNT SICH UMRÜSTEN!

UNSERE LEISTUNGEN

- Umrüstung auf Eigenverbrauch
- Nachrüstung von Stromspeichern
- Umklemmen & Optimierung nach aktuellen Vorgaben
- Anlagencheck für maximale Laufzeit

IHRE VORTEILE

- Weniger Stromkosten
- Mehr Unabhängigkeit
- Besserer Ertrag trotz Ü20-Anlage

UMRÜSTEN
STATT GELD
VERSCHENKEN!

Geigerfeld 16 · 85125 Kinding
 Mobil 0176 / 83 053 172
 Mail info@elektroak.de

WWW.ELEKTROAK.DE

FRÜHSCHOPPEN MIT BROTZEIT

Wir laden Sie auch dieses Jahr wieder herzlich zum Frührschoppen mit Brotzeit vor dem Pfarrhaus ein. Der Erlös ist in diesem Jahr zugunsten unseres neuen Pfarrheims.

Wir freuen uns auf Sie!

Pfarrgemeinderat und Kirchenverwaltung Großmehring



PFINGSTMONTAG
25. MAI 2026

Die Aktion wird unterstützt von:
 Metzgerei Batz, Bäckerei Neumayer und Edeka Schneider

SpoSpiTo an der Großmehring Schule

Kürzlich startete bundesweit für über 133.000 Kinder eines der größten Schulprojekte in Deutschland für mehr Gesundheit, Sicherheit und Umweltschutz auf dem Schulweg – heuer bereits zum siebten Mal. Auch die Kinder der Grund- und Mittelschule Großmehring machen dieses Jahr mit! Die Abkürzung SpoSpiTo steht dabei für Sporteln-Spielen-Toben.

Innerhalb von sechs Wochen sollen dabei die Kinder mindestens 20-mal ohne Elterntaxi in die Schule kommen. Ob mit dem Rad, dem Tretroller oder zu Fuß – Hauptsache das Auto bleibt in der Garage.

Pro aus eigener Kraft zurückgelegtem Weg unterschreiben die Eltern als Nachweis im SpoSpiTo-Bewegungs-Pass.

Kinder, die diese Aufgabe meistern, erhalten als Anerkennung für so viel Bewegung und Klimaschutz eine SpoSpiTo-Urkunde! Doch der eigentliche Lohn ist eine tägliche Bewegungs-Einheit noch vor Unterrichtsbeginn – und der Stolz, den Weg zur Schule selbst zurückgelegt zu haben.

Unter allen erfolgreich teilnehmenden Kindern werden Preise im Wert von über 20.000 Euro verlost. Zu gewinnen gibt es: 500 Gutscheine im Wert von jeweils 20 Euro von DECATHLON, 375 Jump Schlumperboxen von neoxx und 125 Kinderrucksäcke von VAUDE.

Und vielleicht gehen die Kinder auch nach der Aktion fleißig weiter zu Fuß in die Schule!

(wal)



Fleißig beteiligen sich die Großmehring Kinder an der Aktion.

Foto: Wallner



Insgesamt 1000 Euro spendete die Großmehring Schafflergilde an die vier Großmehring Kindergärten. Der diesjährige Vortänzer Otto Hallermeier übergab auf seiner „Kindergarten-tour“ den symbolischen Scheck im Wert von jeweils 250 Euro an die Leiterinnen der Kindergärten: An Carina Permanseder vom Kinderhaus „Sonnenblume“, an Vicky vom Gemeindekindergarten „Regenbogen“, an Laura vom Katholischen Kindergarten „St. Wolfgang“ und an Petra vom Demlinger Kindergarten „Eulennest“.

Fotos: Wallner



Zum Muttertag

die besondere **Geschenkidee**

Schenken Sie ihren Lieben einen Gutschein für

- eine Gesichtsbildung,
- ein Tages- oder Abend Make-up,
- ein Pflegeprodukt,
- oder einen Schminkkurs.

Kosmetikstudio

Skin & Soul

Josefine Karl
Kosmetikerin, Visagistin

Ringstraße 20
85098 Großmehring
Tel. 08407/8667
am Maibaum
www.kosmetik-skinandsoul.com



GA.MA
HAUSMEISTERSERVICE

**Zuverlässig & flexibel –
Wir kümmern uns um alles!**

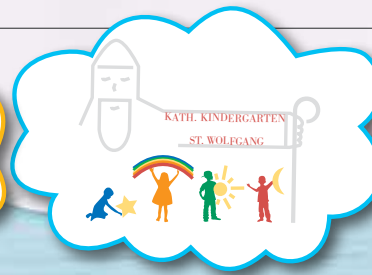
Ihr Ansprechpartner in Großmehring
für alle Hausmeisterdienste:

- ✓ Gartenpflege & Rasenmähen
- ✓ Reinigung von Höfen, Treppen & Gebäuden
- ✓ Kleinreparaturen & Instandhaltung
- ✓ Winterdienst (Schnee räumen & streuen)

Gabriel Marincat

📍 Astenstraße 5, 85098 Großmehring
☎ Tel. 01514 3211406
✉ E-Mail: marincatgabriel@yahoo.com

**Ich freue mich
auf Ihre Anfrage!**



„Stups, der kleine Osterhase...“



Ja, der Osterhase, der kam auch zu uns „Pusteblumen-Kindern“. Im Garten herrschte große Aufregung. Viele, viele Nester wurden versteckt, wurden aber schnell von uns entdeckt. Unsere fleißigen „Sucher“ ließen nicht eine Ecke unentdeckt und hatten viel Spaß dabei. Stolz hielten sie ihre Nester in der Hand und zeigten sie uns voller Begeisterung und Freude.

Gemütliches Elterncafé in der Kinderkrippe Pusteblume

„Herzlich Willkommen zum Elterncafé“ bei uns in der Pusteblume. Viele Eltern folgten der Einladung der einzelnen Gruppen und konnten in entspannter und angenehmer Atmosphäre die Gelegenheit nutzen, sich untereinander auszutauschen und in lockerer Runde ins Gespräch zu kommen.

Für das leibliche Wohl war bestens gesorgt: Während das Team für frischen Kaffee, Tee und Kaltgetränke sorgte, wurde das Buffet durch die von den Eltern mitgebrachten Leckereien zu einem echten Gaumenschmaus.

Ein herzliches Dankeschön an alle Eltern für die kulinarischen Beiträge, die netten Gespräche und die entspannte gemeinsame Zeit.



Stöbern, Schenken, Freude teilen

Kinderflohmarkt und Spendenaktion im Kindergarten Regenbogen



Im März öffnete der Kindergarten Regenbogen seinen Kinderflohmarkt – traditionell in der Nibelungenhalle. Viele Familien kamen vorbei, stöberten nach Kinderkleidung, Spielsachen und kleinen Schätzen.

Mit viel Herzblut und großen Engagement wurde die Veranstaltung von der Flohmarkt AG organisiert. Gemeinsam mit dem Elternbeirat sorgten die Helferinnen und Helfer für einen reibungslosen Ablauf. Dafür möchten wir ein herzliches Dankeschön aussprechen.

Außerdem möchte sich der Elternbeirat gemeinsam mit der Flohmarkt AG herzlich bei Thomas Zandtner, Geschäftsführer der WS IT-Systeme, für die Spende der neuen Poloshirts bedanken.

Neben all dem Stöbern und Schauen beim Flohmarkt nutzen viele unserer Familien auch die Gelegenheit, an der vom Elternbeirat gestarteten Oster-Spendenaktion, teilzunehmen. Dabei wurden zahlreiche Schokoladen-Osterhasen gesammelt und an die Kinder der Wohngruppen im Peter-Steuert-Haus Ingolstadt gespendet.

Das Team vom Kindergarten Regenbogen





Erlebnisreicher Waldspaziergang



Schon vor ein paar Wochen starteten wir mit den Vorbereitungen für unser Osterfest. Wir erarbeiteten gemeinsam viele Bilderbücher rund um das anstehende Fest, gestalteten Osternester aus Papiertreifen, dekorierten Holzscheiben zu lustigen Häschen um, beklebten Eier aus recycelten Geschenk-

papier, wickelten Astgabeln zu Osterhasen, lernten ein langes Gedicht für den Osterhasen und trällerten fast täglich unser Lieblingslied „Stups der kleine Osterhase“.

Auch seit Wochen beobachten wir das Erwachen der Natur in unserem heimischen Wald, so auch kurz vor Ostern geschehen. Bei unserem kleinen Spaziergang stand der Osterhase plötzlich vor uns. Wir alle staunten nicht schlecht, suchten unsere im Wald versteckten Nester und verwöhnten stolz und dankbar den Hasen mit unserem langen Gedicht.

Immer noch fasziniert von dieser Begegnung liefern wir zurück in unser Tiny-Haus und stärkten uns am äußerst kreativen Buffet unserer fleißigen Eltern. Lieben DANK dafür! Unvergessen für KLEIN und GROSS liebe Grüße aus der Naturgruppe Eulennest Demling und vielen Dank an den fleißigen Osterhasen.

„Man darf nicht verlernen, die Welt mit den Augen eines Kindes zu sehen“

Henry Matisse



Sternstunden im Kath. Kindergarten St. Wolfgang

In den letzten Wochen war bei uns im Kindergarten ordentlich was los! Unsere Kinder durften in ferne Welten eintauchen, spannenden Geschichten lauschen und gemeinsam das Osterfest feiern. Hier ein kleiner Rückblick auf unsere Highlights:

Ein herzliches „Vergelts Gott“

Besonders gefreut haben wir uns über eine großzügige Geste. Die Anwohner „Am Sportplatz 20 und 22“ haben während des Schäfflertanzes Geld für unseren Kindergarten gesammelt. Für diese tolle Initiative und die finanzielle Unterstützung sagen wir – auch im Namen der Kinder – ein herzliches „Vergelts Gott“.

Auf Entdeckungsreise in der „Milchstraße“

Unsere Vorschulkinder erlebten einen ganz besonderen Vormittag. Beim Piccolo-Konzert unter dem Motto „Die Milchstraße“ wurden sie mit auf eine musikalische Reise durch das Universum genommen. Mit großen Augen und gespitzten Ohren lauschten die Kinder den klangvollen Instrumenten und lernten spielerisch die Weiten unserer Galaxie kennen.



Besuch der Gemeindebücherei

Ein herzliches Dankeschön geht an die Damen der Gemeindebücherei. Sie besuchten uns im Kindergarten, und brachten für unsere „Lesemäuse“ nicht nur ihre Begeisterung für Bücher, sondern auch eine wunderschöne Geschichte mit. Die Kinder genossen das Bilderbuchkino sichtlich und tauchten gebannt in die Welt der Bilder und Worte ein.



Osterfreuden und ein heimlicher Gast

Passend zu Ostern lud uns Herr Pfarrer Karsten zu einem Ostergottesdienst in die St.-Wolgangs-Kirche ein. Wir feierten auch in unseren Gruppen das Osterfest mit einem leckeren Brunch. Die Kinder genossen die gemütliche Atmosphäre und bedienten sich mehrfach am Buffet. Die größte Aufregung herrschte danach im Garten: Der Osterhase hatte uns tatsächlich besucht! Jedes Kind durfte sich auf die Suche machen und fand schließlich einen kleinen versteckten Osterhasen im Grünen.

VERANSTALTUNGEN UND TERMINE

VERANSTALTUNGSKALENDER GROSSMEHRING

FREITAG, 1. MAI 2026

ADLERHORST KLEINMEHRING – Maibaum aufstellen – 13:30 Uhr – Schützenheim Adlerhorst

FREITAG, 1. MAI 2026

FF DEMLING – Maifest – 14:00 Uhr – Feuerwehrhaus / Maibaum

SONNTAG, 3. MAI 2026

TSV STOCKSCHÜTZEN – Qualifikation Kreispokal – 08:00 Uhr – bei den Stockbahnen

SONNTAG, 3. MAI 2026

PFARREI – Erstkommunion Großmehring – 10:00 Uhr – Pfarrkirche St. Wolfgang

MONTAG, 11. MAI 2026

JAGDGENOSSENSCHAFT GROSSMEHRING – schriftl. Abstimmung Jagdbogen 3 – 20:00 Uhr – Trachtenheim (Dammweg 5)

DONNERSTAG, 14. MAI 2026

ADLERHORST KLEINMEHRING – Vaternachtsfest – 10:00 Uhr – Adlerhorst Kleinmehring

DONNERSTAG, 21. MAI 2026

UNABHÄNGIGE WÄHLERGEMEINSCHAFT GROSSMEHRING – Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen – 19:00 Uhr – Gaststätte Sperling

TENNIS FREILUFTSAISON ERÖFFNET

Alle Infos zu Trainingsangeboten, Jahreskarten und vieles mehr auf unserer Homepage:

<https://www.tsv-grossmehring.de/tennis>



Einladung zum



ReparaturKaffee Großmehring



Samstag, 30.05.2026, von 14:00 – 16:30 Uhr
in der Brentanostraße 2

Unsere Helfer freuen sich defekte Gegenstände, wie Kleingeräte, Elektro, Fahrrad, Computer oder Handy, sowie kaputte Textilien zu begutachten und diese zusammen mit den Besuchern wieder funktionsfähig zu machen. Gerne werden auch Bedienungs- und Softwareprobleme von Handy, Computer oder Laptop untersucht.

Eventuelle Wartezeiten werden mit selbstgemachten Kuchen und Kaffee oder Tee verkürzt.

Auf zahlreiches Kommen freut sich das Team des ReparaturKaffeeGroßmehring.

Hier sind wir zu finden:



Weitere Informationen:



Musikförderverein Ingolstadt Mailing/Feldkirchen e.V.

Rhythmus im Blut

Frühjahrskonzert

der Blaskapelle Mailing

Musikalische Leitung: Katharina Raucheisen
Moderation: Reinhold Schittler

Sa. 2. Mai 2026

Nibelungenhalle Großmehring
Beginn: 19:30 Uhr (Einlass: 18:30 Uhr)

Eintritt frei
Wir freuen uns über Ihre Spende.

V.i.S.d.P.: Michael Hengl, Reiheweg 1, 85055 Ingolstadt

Guzzi & Italo-Treffen!

Herzliche Einladung

zum Treffen in netter Atmosphäre der begeisterten Guzzi & Italo Szene.
Fürs leibliche Wohl ist bestens gesorgt,
Camping-Möglichkeit bereits ab Samstag vorhanden!

Pfingstsonntag den 24.05.2026
ab 10:00 Uhr
im Demlinger Steinbruch,
85098 Großmehring

LIVE ROCK!
Downtown Blues Band

MOTO GUZZI
Infos unter: www.bergschrauber.de

BMX beim Dragon Dojo und Senioren-Karate im Herbst

Seit Mitte letzten Jahres unterstützt das Dragon Dojo Großmehring die beiden internationalen Top-Athleten Franz und Resi Kobel. Die beiden Großmehring Kids gehören zur Top 10 Weltspitze im BMX und leisten Außergewöhnliches, jedoch mangelt es an der notwendigen Unterstützung für die Beiden. Sowohl sportlich als auch finanziell ist die Familie Kobel hier weitestgehend auf sich selbst gestellt und so beschloß Dojo Leiter Sensei Markus Dietrich kurzerhand, dass man hier als Großmehring Verein unterstützen muss. Gerade in der Winterpause müssen sich die jungen Sportler auf die nächste Saison vorbereiten und hier war dringende Hilfe nötig. Sie bekommen zwar Trainingspläne von den Nationaltrainern aber wo und wie soll man das dann umsetzen und zusätzlich trainieren? Hier konnte das Dragon Dojo schnell Abhilfe schaffen. Zuerst wurden Gespräche mit dem Kooperationspartner der Positiv Fitness Gruppe GmbH mit ihren Fitnessstudios in unter anderem Kösching und Ingolstadt geführt. Hier nochmal einen großen Dank an die beiden Geschäftsführer Stefan Hilpert und Uli Schwarz für die enorme Unterstützung. Franz und Resi erhielten spezielle Trainingspläne und können in den Positiv Fitnessstudios trainieren und sich optimal auf die Saison vorbereiten. Ebenso trainierten beide im Karate Training mit, was ihnen enorm viel in den Bereichen Kraft, Ausdauer, Balance, Technik und mentaler Stärke brachte, was auch ihre Eltern Stephanie und Christoph Kobel bestätigten. Ebenso versucht das Dragon Dojo auch finanzielle Unterstützung für die beiden Ausnahmetalente zu organisieren. Wir wünschen den beiden auf jeden Fall eine sehr erfolgreiche kommende Saison und wir werden sie weiterhin auf ihrem Weg begleiten und fördern. Karate ist bis ins hohe Alter gut für Körper und Geist. Es fördert vor allem Koordinationsfähigkeiten, hält geistig fit, trainiert



den ganzen Körper und verbessert die Beweglichkeit. Es hilft aber auch, dass man sich selbst verteidigen kann falls nötig. Aus diesem Grund hat sich Shihan Dietmar Danisch entschlossen, ein spezielles Karate Training für Senioren ab Herbst diesen Jahres anzubieten. Es gibt bereits eine große Initiative in Ungarn, welche Karate Training für Senioren anbietet. Diese wollen wir auch hier aufgreifen um speziell etwas für die Senioren in unserer Gemeinde und der Umgebung zu machen. Das Training wird den altersgerechten Bedürfnissen angepasst und speziell darauf ausgerichtet sein. Wir werden hier noch nähere Information herausgeben. Auch ein weiterer Selbstverteidigungskurs für Mädchen und Frauen ist aktuell in Planung. Es ist also viel geboten im Dragon Dojo Großmehring e.V. und jeder ist bei uns immer herzlich willkommen.

Euer Dragon Dojo Großmehring e.V.

TREKKING | CITY | KINDER | MTB | SERVICEWERKSTATT

NEUE LIGHT-E-BIKES AUF LAGER

leicht stark grenzenlos

DEUTSCHE DIENSTRAD | JOBRAD | lease a bike

HALLERMEIER
metallbau fahrräder aartentechnik

info@hallermeier.net | www.hallermeier.net
08407 9153
Marienplatz 3 | 85098 Großmehring

KENNT KEINE ÖFFNUNGSZEITEN!

Genuss

24/7 SB-Bereich

Unser SB-Bereich ist rund um die Uhr geöffnet. Entdecken Sie unsere Batz-Spezialitäten und erlesene regionale Genüsse – alles in bester Qualität, mit Leidenschaft gefertigt für höchste Frische und vollendeten Geschmack.

Ehrliche Handwerkskunst – nachhaltig, smart, regional und einfach unvergleichlich gut.

METZGEREI
BATZ

Donaustr. 1
85098 Großmehring
Tel. 08407 / 522
www.metzgerei-batz.de



Bayerischer, süddeutscher und deutscher Meister



Die U15-A-Eishockey-Mannschaft des ERC Ingolstadt hat in dieser Saison Einmaliges in der Vereinsgeschichte erreicht. Die Mannschaft wurde bayerischer, süddeutscher und deutscher Meister der Altersklasse U15. Wichtiger Bestandteil und Assistentenkapitän dieser Mannschaft ist der Großmehring Moritz Walter.



Bavaria Theißing – Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen

Am Sonntag, 15.03.2026, fand die Jahreshauptversammlung des Schützenvereins Bavaria Theißing 1965 e.V. im Vereinsheim St. Martin statt. 1. Schützenmeister Dieter Waltl begrüßte zahlreiche Mitglieder und Interessierte. Gemeinsam blickte der Verein auf ein erfolgreiches Sportjahr mit vielen Wettkämpfen und zahlreichen Veranstaltungen zurück. Ein besonderer Dank galt allen Mitgliedern, die den Verein so aktiv unterstützen. Die aktiven Schützen nahmen mit fünf Mannschaften an Wettkämpfen teil, darunter vier Teams auf Gauzebene, sowie eine Mannschaft in der Sektion.



Ein wichtiger Punkt des Abends waren die Neuwahlen der Vorstandschaft und des Vereinsausschusses. Dieser setzt sich nun zusammen aus dem 1. Schützenmeister Dieter Waltl, dem 2. Schützenmeister Robert Pfaller, dem 1. Kassier Stephan Krammel, dem 2. Kassier Martin Kipfelsberger, der Schriftführerin Melissa Waltl, der 1. Jugendleiterin Laura Waltl, dem 2. Jugendleiter Adolf Krammel, dem Sportwart und Fahnenträger Martin Batz sowie den Beisitzern Maximilian Pfaller, Simon Krammel, Sebastian Halbich und Christian Waltl. Allen Gewählten wurde herzlich gratuliert und viel Erfolg für die kommende Amtszeit gewünscht.

Ein besonderer Moment der Jahreshauptversammlung waren außerdem die Ehrungen für langjährige Vereinsmitgliedschaft und besondere Verdienste. Für ihre langjährige Treue wurden Theresia Krammel, Johann Götz und Bernhard Huber zu Ehrenmitgliedern ernannt. Ihnen galt ein großer Dank für ihren Einsatz und ihre Unterstützung über all die Jahre.

Zum Abschluss der Versammlung wurden die neuen Könige bekanntgegeben. Neuer Jugendkönig 2026 wurde Sebastian Sonner, Lichtgewhrkönig Lukas Seidl. Den Titel des Schützenkönigs sicherte sich erneut Stephan Krammel.

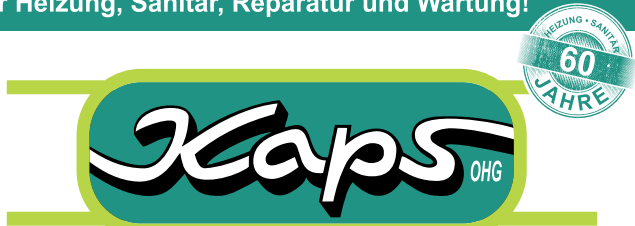
Der Verein blickt nun mit Freude auf ein neues Vereinsjahr mit vielen sportlichen Erfolgen, schönen Veranstaltungen und einer starken Gemeinschaft.

BACHSCHNEIDER GbR
Bagger-, Abbruch-, Erdarbeiten & Transporte

Ahornstraße 24
85098 Großmehring
Tel.: 01 70/966 45 79
Fax: 08407/1390

florian-bachschneider@t-online.de

Ihr professioneller Partner in Großmehring u. Umgebung für Heizung, Sanitär, Reparatur und Wartung!



HEIZUNG - SANITÄR
MEISTERBETRIEB



+49 (0)8407 - 713



SCHREINEREI
DIETER WALTL

FENSTER | TÜREN | MÖBELBAU

SCHACHERWEG 1 85098 THEISSING
DIETER.WALT@T-ONLINE.DE TEL.: 08404 93 00 94

Schützenkönig 2026

Am 19.03.2026 wurde auf die Königsscheibe der Altschützengesellschaft Großmehring 1861 e.V. im Vereinsheim der Adlerhorstschützen, in Großmehring Schützenweg, geschossen. Der diesjährige Schützenkönig wurde Albert Koch, Ehrensützenmeister, mit einem 270 Teiler.

Albert versuchte schon seit 40 Jahren Schützenkönig zu werden, jetzt ist ihm das Kunststück gelungen.

Die Königsscheibe wurde Albert vom 1. Schützenmeister Gerit Radschunat überreicht. Der Schützenkönig von 2025, Markus Major, bekam einen Bauernwurstkranz.



Von rechts nach links: 1. Schützenmeister Gerit Radschunat, Schützenkönig Albert Koch, Markus Major, Schützenkönig 2025

HOFWEBER

Immobilien
Anlageberatung

Ihr kompetenter Partner seit über 30 Jahren

- Kauf, Verkauf und Vermietung von Immobilien
- umfassende Geldanlageberatung

☎ 08407 930 223

www.immobilien-hofweber.de


**Fußpflegepraxis
Faust**
Michael Faust
Fachfußpfleger mit Diplom

Termine nach Vereinbarung

Ich freue mich auf Ihren Anruf!

ÖFFNUNGSZEITEN

Mo. - Fr. **8.30 - 12.00 Uhr**

Di. u. Do. **14.00 - 18.00 Uhr**

Mi. **8.30 - 14.00 Uhr**

Telefon **08407 / 930259**

Hopfenstr. 10 | 85098 Großmehring

Ehrungen beim Heimat- und Trachtenverein



Im Rahmen der Jahresversammlung des Heimat- und Trachtenvereins „Donautaler“ Großmehring nahmen die beiden Vorsitzenden Daniel Scholz (li.) und Thomas Schneider zusammen mit 2. Bürgermeister Werner Schneider (re.) zahlreiche Ehrungen vor. Walburga Schittler und Ernst Bachschneider wurden für 70-jährige Mitgliedschaft geehrt, Werner Kobel und Franz Brandl für 65 Jahre, Ilona Brautfelder, Wolfgang Hengl, Bruno, Walter und Gertraud Wagner für 50 Jahre, Thomas Heindl, Martin Mayer, Willi Neumayer, Paul Mayer, Erich Schneider und Max Filser für 40 Jahre und Manuela Bachschneider für 25 Jahre.

Foto: Wallner

Ehrungen bei der FFW Großmehring



Im Rahmen der Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Großmehring zeichneten der neue 1. Vorsitzende Bernd Seidenschwarz (li.) und der 1. Kommandant Florian Schneider (re.) Claus Hetterich (2.v.li.) und Lorenz Guisl für 40 Jahre aktiven Einsatz bei der Feuerwehr aus.

Foto: Wallner

**Autohaus
Kolbeck**



**Autohaus - Werkstatt
Tankstellenshop mit Bistro
Waschanlage - Tankstelle
E-Ladestation**

Blumenstr. 7 · 85098 Großmehring

Tel.: 08407/92910

Mail: info@autohauskolbeck.de

www.autohaus-kolbeck.go1a.de





Nibelungenrun 2026

Der Startschuss fällt am Sonntag, 21. Juni 2026

Liebe Bürgerinnen und Bürger, nur noch wenige Wochen bis zu unserem diesjährigen Nibelungenrun. Die Vorbereitungen laufen bereits auf Hochtouren und wir freuen uns riesig, dass unsere Sponsoren uns wieder die Treue halten. Ohne ihre finanzielle Unterstützung wäre der Lauf in dieser Form nicht möglich. Vielen herzlichen Dank dafür!

Der Hauptlauf (ca. 10 km) sowie der Fitnessrun (ca. 5 km) starten um 10:30 Uhr am Sportplatz.

Die Kinderläufe beginnen ab 09:00 Uhr wieder in mehreren Gruppen. Diese staffeln sich, je nach Alter, in 3 unterschiedlich lange Strecken (ca. 300 m – 600 m – 1000 m).

Zeitfenster zur Ausgabe der Startunterlagen:

Samstag 20.06., zwischen 11:00 Uhr und 12:30 Uhr

Sonntag 21.06., ab 08:00 Uhr

Auch in diesem Jahr verzichten wir wieder auf eine Zeitnahme bei den Kindern. So können unsere Nachwuchsläufer ganz ohne Druck teilnehmen und leichter den Spaß am Sport/Laufen finden. Für alle teilnehmenden Kinder gibt es eine Medaille, eine Urkunde und wie immer eine Überraschung. Auch bei den Erwachsenen bekommen alle Finisher eine Medaille sowie eine Online-Urkunde. Die jeweils ersten 3 werden im Anschluss wieder geehrt. Zudem gibt es dieses Jahr erstmalig eine Altersklassenwertung.

Den Link zu unserer Anmeldung und alle wichtigen Infos findet ihr auf unserer Homepage unter www.nibelungenrun.de oder benutzt einfach den QR Code.

Besucht uns auch gerne auf Instagram/Facebook unter „Nibelungenrun_grossmehring“ um auf dem aktuellen Stand zu bleiben. Wir freuen uns auf euch und wünschen euch weiterhin eine gute und verletzungsfreie Vorbereitung.

Euer Orgateam

Thomas – Tanja – Bettina – Peter – Thomas – Martin



5000 Eier verzieren die herrliche Osterkrone

Bei sonnigem, kühlem Frühlingwetter stellte der Obst- und Gartenbauverein Großmehring am Palmsamstag wieder seine Osterkrone auf. Die Vorsitzende Simone Sendlbeck konnte dabei zahlreiche Zuschauer am Brunnen vor der Kriegergedächtnisstätte begrüßen. „Zum 23. Mal stellen wir die Osterkrone auf. 36 Helfer haben 270 Stunden daran gearbeitet“, informierte sie in Ihrer Ansprache. Etwa 300 Eier wurden neu bemalt, so dass heuer insgesamt 5000 kunstvoll verzierte, handbemalte echte Eier die Krone schmücken. Simone Sendlbeck schloss ihre Ansprache mit dem Dank an alle, die in irgendeiner Weise an der Osterkrone mitgearbeitet haben.

Pfarrer Wilhelm Karsten spendete den Segen. Bürgermeister Rainer Stingl bedankte sich beim Verein für die Arbeit und betonte, dass die Gemeinde gern die Bauhofhalle für das Binden der Krone zur Verfügung gestellt habe.

Die Trachtlerjugend des Heimat- und Trachtenvereins „Donautaler“ bereicherte das Programm mit drei Tänzen, unter der Leitung von Stefan Neumayer.

Anschließend wurden die Besucher mit Kaffee und Kuchen am Kirchenvorplatz verwöhnt. Für die Kinder gab es die Möglichkeit zum Basteln.

(wal)



Impressionen von der Osterkronenfeier.

Fotos: Wallner



Zahnarzt in Greding

Bahnhofstr. 5 • 91171 Greding

Tel.: 08463 – 1889

greding@dentisbavaria.de

www.dentisbavaria.de



Eine Ära geht zu Ende: Thomas Heindl war 28 Jahre 1. Vorsitzender der FF Großmehring

Eine Ära ging bei der Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Großmehring zu Ende. 28 Jahre war Thomas Heindl 1. Vorsitzender, jetzt stellte er sich nicht mehr zur Wahl. Bernd Seidenschwarz wurde zu seinem Nachfolger gewählt. In seinem letzten Rückblick erinnerte Heindl an das 150-jährige Gründungsfest der Demlinger FF, bei dem die Großmehring FF die Patenschaft übernahm. Beim Großmehring Bürgerfest hatte die Wehr wieder die Bewirtung am Marienplatz übernommen. „Diese Aufgabe war wieder mit einem sehr hohen Arbeitsaufwand verbunden“, lobte er die große Einsatzbereitschaft seiner Kameraden. 50 Kinder nahmen am Kinderferienprogramm der Feuerwehr teil, der Vereinsausflug entfiel 2025. Er soll aber 2026 mit einem Dreitagesausflug nach Bamberg nachgeholt werden. Weiter erinnerte Thomas Heindl an



Die neue Vorstandschaft mit dem neuen 1. Vorsitzenden Bernd Seidenschwarz (5.v.li.) und dem neuen 2. Vorsitzenden Alexander Betz (7.v.li.)
Fotos: Wallner



KBI Franz Waltl, KBR Martin Lackner, Thomas Heindl (v.li.)



Erster Bürgermeister Rainer Stingl und Thomas Heindl

das gut besuchte Weinfest, den Feuerwehrball mit 420 Besuchern, den gemeinsamen Gottesdienst mit dem MGV und an das Familienfest und die Weihnachtsfeier für die Aktiven. Bevor es dann zur Neuwahl kam, blickte Heindl auf seine gesamte Vorstandszeit zurück. „Höhepunkt war sicher die 140-Jahr-Feier im Jahr 2013 mit einem großen Festzelt“, hob er hervor. Aber auch diverse Vereinsausflüge wie nach Wien, Prag, Amsterdam, Kopenhagen und Mallorca habe er noch in bester Erinnerung. „Immer musste natürlich eine Bootsfahrt dabei sein, das war mein persönlicher Wunsch“, schmunzelte Heindl. „Ich habe meine Aufgabe immer gern gemacht, aber ihr alle habt mich immer sehr gut unterstützt, nur so konnten wir ein ausgiebiges Vereinsleben gestalten“, beendete Heindl seine Ausführungen mit einem großen „Dankeschön“. Der langanhaltende Beifall der 63 Versammlungsbesucher zeigte, welche großen Fußstapfen Heindl seinem Nachfolger hinterlässt. Auch zwei Ehrungen mit vielen anerkennenden Worten standen noch für Thomas Heindl an. Kreisbrandrat Martin Lackner und Kreisbrandinspektor Franz Waltl überreichten ihm das Bayerische Feuerwehrehrenkreuz, Bürgermeister Rainer Stingl zeichnete ihn mit der Verdienstmedaille der Gemeinde in Gold aus. Bei der anschließenden Neuwahl erhielt Bernd Seidenschwarz in schriftlicher Wahl bis auf eine Enthaltung alle Stimmen. Zu seinem Stellvertreter wurde Alexander Betz (neu) gewählt. Valentin Hoch wurde neuer 1. Schriftführer, sein Stellvertreter ist der bisherige 2. Vorsitzende Daniel Bätz. Die übrigen Posten blieben in bewährten Händen: 1. Kassenwart Anton Filser, 2. Kassenwart Rainer Schneider, 1. Fahnenträger Florian Fuchs, 2. Fahnenträger Stephan Besecke, Kassenprüfer Martin Mayer und Max Filser.

Der neue Vorsitzende zeigte sich erfreut, dass bis auf Thomas Heindl die gesamte Vorstandschaft weitermacht: „Das erleichtert mir die Arbeit!“

Von etwa 100 Einsätzen der Großmehring Wehr berichtete der 1. Kommandant Florian Schneider. Er bemängelte die immer umfangreicher und unsinniger werdende Bürokratie. Als Beispiel führte er die Normen für die Farbe der Türgriffe beim bestellten TLF 3000 Feuerwehrfahrzeug an. Großes Lob sprach er der „tollen Jugendfeuerwehr“ aus. Aber auch für seine 78 aktiven Feuerwehrkameraden hatte er große Anerkennung bereit: „Ihr übt ein forderndes Ehrenamt aus, aber eins mit viel Sinn! Wenn es auch nicht gäbe, würden machen Menschen nicht mehr leben!“ Abschließend bedankte sich Schneider für die hervorragende Zusammenarbeit mit der Gemeinde, den Führungskräften und Aktiven der Feuerwehr und nicht zuletzt mit dem langjährigen Vorsitzenden Thomas Heindl.

Einen positiven Kassenstand konnte Kassier Anton Filser vermelden. Die Mitgliederzahl ist dagegen leicht rückläufig. Die FF Großmehring hat derzeit 868 Mitglieder (2024:886). Jugendwart Michael Bachschneider konnte von derzeit 18 aktiven Jugendlichen berichten. Es wurden 34 Übungstage mit insgesamt 58 Stunden abgehalten. Die Jugendlichen konnten auch bei den Aktiven mit üben. Fünf Einsätze hatten die 32 Atemschutzgeräteträger im vergangenen Jahr zu bewältigen, berichtete stellvertretend für den Atemschutzgerätewart Christoph Schneider der 2. Kommandant Thomas Roßmann. Die Atemschutzwerkstatt wurde mit viel Eigenleistung umgebaut, informierte er weiter. Mit den Worten „Gott zur Ehr, dem Nächsten zur Wehr“ beendete der neue 1. Vorsitzende Bernd Seidenschwarz die Versammlung. (wal)



R&M Elektro GmbH

Elektro- und Gebäudetechnik für
Industrie, Gewerbe und Wohnbau

Raiffeisenstraße 16a
85098 Großmehring
Tel: 08407 - 318 95-0
info@rm-elektro.com | www.rm-elektro.com



Jahreshauptversammlung des Obst- und Gartenbauvereins Theißing

Am 18. März 2026 fand die Jahreshauptversammlung des Obst- und Gartenbauvereins Theißing statt. Nach einer kurzen Begrüßung durch die Vorsitzende Silvia Halbich, dem Jahresbericht der Schriftführerin Sandra Walzl und dem Kassenbericht der Kassenführerin Irmi Kipfelsberger konnte durch Kassenprüferin Regina Hollacher die Vorstandschaft entlastet werden. Bei den anschließenden Neuwahlen kam man zu folgendem einstimmigen Ergebnis: 1. Vorsitzende ist weiterhin Silvia Halbich, ihre Stellvertreterin Regina Siniscalco. Die Kassenführung bleibt in den Händen von Irmgard Kipfelsberger und die Schriftführung bei Sandra Walzl. Zu Beisitzerinnen wurden Regina Hollacher, Rikarda Sonner und Jutta Wild gewählt und die Kassenprüfung übernimmt Edith Mayer und Anja Schleicher. Auch konnte Vorsitzende Halbich einige Mitglieder für langjährige Mitgliedschaft ehren: Für 40 Jahre Rosi Betz, Antonie Schneider (Petting) und Renate Walter und für 25 Jahre Elisabeth und Carmen Dietz, Martin Kipfelsberger sen. und Silvia Schmailzl.



Es wurden auch bereits feststehende Termine für das laufende Jahr bekannt gegeben: Das diesjährige Radifest am Sportplatz findet am Sonntag, 7. Juni 2026 statt, zu dem bereits jetzt herzlich eingeladen wird. Auch ist ein Fermentierkurs in Petting bei Lisa Sangl geplant und ein Ausflug im September an den Tegernsee mit Besuch einer Schaukäserei. Nähere Informationen stehen noch nicht fest. Zu allen Veranstaltungen gibt es selbstverständlich noch eine Einladung.

Vorsitzende Halbich bedankte sich bei Ihrer Vorstandschaft für die gute Zusammenarbeit, die tollen Ideen und den großen Einsatz das ganze Jahr über. An das ausscheidende Vorstandsmitglied Rente Liepold-Schöls wurde ein kleines Geschenk überreicht.

Im Anschluss gab es einen Vortrag von Frau Petra Herbach zum Thema „Kompost – Des Gärtners Gold?“. Die Referentin ging auf verschiedene Arten der Kompostierung ein und gab Einblicke, welche Pflanzen welchen Kompost bzw. welchen Dünger brauchen und wie dieser selbst hergestellt werden kann.

Adlerhorst Kleinmehring ernennt neue Ehrenmitglieder

Im Rahmen des jährlichen Vereinsehrenabends wurden Heinz Ertinger und Karl-Heinz König für ihre langjährige Mitgliedschaft und treue Vereinsdienste mit der Ehrenmitgliedschaft ausgezeichnet. Die Ernennung wurde auf Antrag der Vorstandschaft bei der Jahreshauptversammlung durch die anwesenden Mitglieder bestätigt.

Am Vereinsehrenabend findet traditionell das Finale der Vereinsmeisterschaft statt. Die Teilnehmer der internen Meisterschaft messen sich an diesem Tag in einem nervenaufreibenden Wettkampf. Zeitdruck, lautstarke Zuschauer, Verfolgung und Aufholjagden sowie das K.o.-System sorgen für eine spannende Atmosphäre im Vorfeld des Ehrungsabends. In der Disziplin Luftgewehr freistehend bot Joseph Rusch eine souveräne Leistung und zeigte gegen Veronika Fuchs keine Schwächen, um sich den Meistertitel zu sichern. Den Titel im Bereich Luftpistole freistehend holte Christian Wer. Die beiden Titelträger dürfen sich nun auf die neu angefertigte Tafel der Vereinsmeister eintragen.

Nach der Ernennung der Ehrenmitglieder und der neuen Vereinsmeister, folgte die Vergabe der Schützenschnur, Leistungsabzeichen sowie die Würdigung langjähriger Rundenwettkampfschützen. Für 700 Rundenwettkämpfe wurde Franz Schmid ausgezeichnet. Leo Fuchs jun. erhält den Preis für 500 absolvierte Wettkämpfe. Der Abend endete gesellig mit Geschichten und Anekdoten aus dem Vereinsleben unserer neu ernannten Ehrenmitglieder.



Von links: 1. Vorstand Adolf Fuchs, Karl-Heinz König, Heinz Ertinger, 2. Vorstand Josef Rusch

Foto: Wer

ELEKTRO

Norbert Hartmann

Ihr zuverlässiger Ansprechpartner für

- Elektroanlagen
- E-Mobilität
- Gebäudetechnik
- Industrieanlagen
- Not- und Reparaturdienst
- DGUV V3 Prüfungen
- Prüfung elektrischer Anlagen
- Baustrom

Wolfgangstraße 7a
85098 Großmehring
Telefon 0 84 07 - 93 08 57
Mobil 01 71 - 381 42 36

E-Mail: elektroNhartmann@aol.com

KREBS

Geschäftsinhaber Thomas Krebs

PFLASTER- UND ERDBAU

ASPHALTARBEITEN

Mitterfeldstraße 5 · 85055 Ingolstadt
Tel. 0841-25661 · info@pflasterbau-krebs.de
www.pflasterbau-krebs.de

Viel Los bei den Stockschützen

Die Stockschützenabteilung des TSV Großmehring blickt auf einige ereignisreiche Wochen zurück.

Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen

Am 31. Januar fand die Jahreshauptversammlung im Vereinsheim statt. 22 Mitglieder folgten der Einladung, darunter auch Christian Kern als Vertreter des Hauptvereins. Abteilungsleiter Wolfgang Gungl berichtete von einem aktiven Jahr mit 56 gespielten Turnieren. Besondere Ehrungen erhielten Werner Pfisterer für 500 Spiele seit 2002, Wolfgang Gungl und Max Kaltenecker für je 200 Spiele sowie Christian Schneider für 100 Spiele.

Bei den Neuwahlen stellten sich Oliver Friedl und Marco Weingärtner nicht mehr zur Wiederwahl. Helmut Sielaff übernahm das Amt des Kassiers, Christian Sangl wurde zum 2. Beisitzer gewählt.

Die neue Vorstandschaft setzt sich wie folgt zusammen:

1. Abteilungsleiter Wolfgang Gungl, 2. Abteilungsleiter Christian Schneider, Schriftführer Maximilian von der Grün, Sportlicher Leiter Werner Pfisterer, Kassier Helmut Sielaff sowie die Beisitzer Johann Stürzl und Christian Sangl.



Von links: Wolfgang Gungl, Christian Schneider, Werner Pfisterer, Helmut Sielaff, Johann Stürzl, Max von der Grün, Christian Sangl

Kameradschaft wird großgeschrieben

Am 7. März fand das traditionelle vereinsinterne Lattlschießen statt. Bei bestem Wetter mit Sonnenschein kamen rund 20 Stockschützen zusammen. Neben der sportlichen Materialprüfung durch Werner Pfisterer und Wolfgang Gungl stand vor allem das gesellige Miteinander im Vordergrund. Hüttenwirt Christian Sangl verwöhnte die Teilnehmer mit einem leckeren Chili, und der Abend klang bei netten Gesprächen gemütlich aus. Bei den Stockschützen kommt neben dem sportlichen

Ehrgeiz auch die Kameradschaft nicht zu kurz. Besuchen Sie uns doch einfach mal. Trainingszeiten sind immer Montag und Mittwoch von 18:00 – 20:30 Uhr. Material zum Testen kann von uns ausgeliehen werden.



Starker dritter Platz beim Kreiszielwettbewerb

Beim Kreiszielwettbewerb in Joshofen am 27. März zeigte Werner Pfisterer eine hervorragende Leistung. Mit 287 Punkten sicherte er sich den 3. Platz und landete damit direkt hinter dem U19-Europameister Marc Ziegler. Neben Werner Pfisterer waren auch Maximilian von der Grün, Benjamin Summa und Christian Sangl mit am Start.

Die Stockschützen freuen sich auf eine erfolgreiche Saison 2026 und sind bei mehreren Turnieren als Ausrichter gefordert, darunter die Kreispokalqualifikation am 3. Mai sowie eigene Turniere im September und Oktober.

TISCHTENNIS- MEISTERSCHAFT 2026

Die wieder neu ins Leben gerufene 3. Mannschaft der Tischtennisabteilung des TSV Großmehring schaffte die souveräne Meisterschaft in der Bezirksklasse D Ingolstadt/Pfaffenhofen mit 23:5 Punkten, wobei sie mit Abstand das jüngste Team dieser Liga waren. Mit Jonathan Guisl konnte auch noch der beste Einzelspieler gestellt werden.



Maler Eggert

Abblätternde Farbe?

Risse? Putzabplatzungen?

Verwitterte oder

verfärbte Hausfassade?

Die 4 Indikatoren für einen fälligen Fassadenanstrich

Putz- oder Farbabplatzungen, Risse, oder Verwitterungen an Ihrer Hausfassade? Ob eine Neubeschichtung nötig ist, hängt alleine von deren Zustand ab. Mit unserem **kostenfreien Fassaden-Check** überprüfen unsere technischen Leiter Ihre Hausfassade vor Ort, um Schäden, sowie deren Ursachen zu identifizieren und ein unverbindliches Angebot zu erstellen. Jetzt per Email oder QR-Code Ihren Termin für einen **kostenfreien Fassaden-Check** buchen!



Schleifmühlweg 40
86633 Neuburg a.d. Donau

Telefon 08431 8213
Mobil 0171 438 70 57

Mail info@malerei-eggert.de
Web www.malerei-eggert.de

Freudige Erwartung der 80-Jahr-Feier

Daniel Scholz bleibt für weitere zwei Jahre 1. Vorsitzender des Heimat- und Trachtenvereins „Donautaler Großmehring“. Einstimmig wurde er von den 47 anwesenden Mitgliedern bei der wie immer sehr humorvollen Jahreshauptversammlung im Trachtlerheim wiedergewählt. Sein Stellvertreter bleibt Thomas Schneider. Die übrigen Posten sind wie folgt besetzt:

1. Kassier: Gerhard von der Grün; 2. Kassier: Loris Schneider; Schriftführerin: Andrea Kratzer; 1. Vorplattler: Sebastian Dunz; 2. Vorplattler: Thomas Hufnagel; 1. Jugendleiter: Stefan Neumayer; 2. Jugendleiter: Martina Bachmaier; Theaterleiter: Gerhard von der Grün; Vordreherin: Sabine Meder; Fähnrich: Alfons Kratzer; Musikwart: Walter Wagner; Vereindiener: Martin Dunz; Beisitzer: Simon Schneider, Andreas Hetterich; Kassenrevisoren: Andrea Schön, Moritz Mirbeth.

In seinem Rückblick erwähnte Daniel Scholz die wichtigsten Veranstaltungen im vergangenen Jahr: Das Weißwurstfrühstück nach dem Feuerwehrball, das Maibaumfest mit dem Aufstellen des Maibaums, die Teilnahme am Bürgerfest, die Weihnachtsfeier sowie die Teilnahme an örtlichen Veranstaltungen wie bei der 150-Jahr-Feier der Demlinger FF und an allen Gemeindefestlichkeiten. Der Verein habe einen Container erworben, der nach Umbauarbeiten jetzt als Festbüro bei der 80-Jahr-Feier heuer verwendet werden. Dieses Fest wird heuer der Höhepunkt im Vereinsjahr werden. Es findet vom 12. bis 14. Juni mit einem großen Festzelt statt. „Seit drei Jahren bereiten wir uns jetzt schon darauf vor! 20 Festausschusssitzungen haben wir schon abgehalten. Jetzt sind wir startklar und freuen uns riesig darauf!“, berichtete der Vorsitzende. Er stellte den interessierten Mitgliedern auch schon das genaue Programm vor: Am Freitag, 12. Juni, gibt es mit der Blaskapelle Christoph Schneider ein Standkonzert am Marienplatz, am Abend spielt dann die österreichische Partyband „Möltalsound“ im Festzelt. Am Samstag, 13. Juni, geht der Festzeltbetrieb um 11 Uhr mit der Blaskapelle Kolkwitz los. Ein „Actionnachmittag“ für die Familien folgt. Als Band wurden hier die „KIZZRocks“ engagiert. Am Abend spielen „Mia und da Andere“.

Der Sonntag, 14. Juni, beginnt mit einem Gottesdienst im Festzelt. Danach spielt die Festkapelle „Möckenlohe“. Ein Festzug durch Großmehring folgt mit sechs Kapellen. Am Abend beendet dann die Zandter Blaskapelle das Jubiläumsfest mit einem „Bayerischen Zapfenstreich“. Ab Mai werden in Großmehring



Die neue Vorstandschaft des Heimat- und Trachtenvereins mit dem neuen 1. Vorsitzenden Daniel Scholz (Mitte vorn).

Foto: Wallner

Festschrift und Festzeichen verkauft werden, beendete Scholz seine Ausführungen.

Die Protokolle der vergangenen Jahreshauptversammlung sowie von einer Ausschusssitzung las Schriftführerin Andrea Kratzer vor. Einen sehr erfreulichen Kassenstand konnte Kassier Gerhard von der Grün vermelden. „Das brauchen wir auch, denn bei unserem Fest erwarten uns hohe Ausgaben!“, erörtere er.

470 Mitglieder (18 mehr als 2024) hat der Heimat- und Trachtenverein derzeit, teilte er weiter mit.

Der 1. Vorplattler Sebastian Dunz berichtete von den verschiedenen Auftritten seiner Plattler, unter anderem beim Bürgerfest. Eine erfreuliche Zunahme an Kindern und Jugendlichen konnte Jugendleiter Stefan Neumayer der Versammlung vermelden. 12 Buben und 15 Mädchen sind hier derzeit aktiv! Auftritte gab es u.a. beim Aufstellen der Osterkrone, bei den Maibaumfesten des Vereins und der Schule.

Theaterleiter Gerhard von der Grün berichtete von den sieben erfolgreichen und immer ausverkauften Aufführungen des Dreiakters „Brezknödl Déjà-vu“ im vergangenen Jahr. Heuer wird es wegen des Jubiläumfestes keine Theateraufführungen geben.

2. Bürgermeister Werner Schneider – er war auch der Wahlleiter – bedankte sich beim Heimat- und Trachtenverein für die aktiven Beiträge bei vielen Festlichkeiten in der Gemeinde und wünschte dem Verein „eine unfallfreie 80-Jahr-Feier und schönes Wetter“.

(wal)

Wasser - Wärme - Licht - Photovoltaik

FUCHS 

Tel: 08407 930007
Gewerbeweg 1 | 85098 Großmehring

www.fuchsundfertig.de

Wir suchen Verstärkung!

Wir suchen dich für unser Team. Hast du Interesse an einem spannenden und abwechslungsreichen Job als

Anlagenmechaniker/in
für Sanitär- Heizungs- und Klimatechnik?

Dann melde dich bei uns.

FUCHS 

Tel: 08407 930007
Gewerbeweg 1 | 85098 Großmehring

Schee war's vor dreißig Jahr'!

Denn genau so lange ist es her, seit der Heimat- und Trachtenverein „Donautaler“ das letzte Mal ein Bierzelt auf dem Festplatz aufstellte und ein Wochenende lang feierte. Damals war es der 19.–21.07.1996, man feierte das 50-jährige Bestehen und der 1. Vorstand war Werner Kobel. Heuer wird es der 12.–14.06.2026 sein, man feiert das 80-jährige und der 1. Vorstand ist Daniel Scholz – er wurde übrigens genau im Jubiläumsjahr vor dreißig Jahren geboren.

Ein Blick in die Chronik zeigt, dass das Fest damals bei sonnigem Wetter am Freitagabend mit einem Standkonzert am Rathausplatz begann. Es spielte die Kapelle Bayern Top. Ein Bieranstich im Festzelt, Tänze der Trachtler und Ehrungen verdienter Vereinsmitglieder zeugen von einem trachtlerisch-gemütlichen Abend. 2026 wird der Freitag anders ablaufen, so viel sei schon einmal verraten.

Der Samstag vor 30 Jahren begann erst abends ab 18.00 Uhr mit der Totenehrung an der Kriegergedächtnisstätte, anschließend folgte der Heimatabend im Festzelt mit der Trachtenkapelle Konstein sowie zahlreichen Volkstänzen und Plattlern der anwesenden Trachtenvereine. Der Samstag 2026 wird ganz anders ablaufen, so viel sei auch schon einmal verraten.

Am Festsonntag 1996 ging es bereits um 7.00 Uhr mit Böllerschüssen und dem Weckruf der Festkapelle Konstein los. Anschließend wurden die zahlreichen Trachtenvereine des Donaugaus empfangen und um 9.30 Uhr zelebrierte Pfarrer Monsignore Albert Wotruba den Festgottesdienst im vollbesetzten Zelt. Nach dem Mittagessen, das laut Protokoll bei den Vereinen und der Bevölkerung großen Anklang fand, zog der Festzug bei strahlend weiß-blauem Himmel mit circa 2.500 Teilnehmern in 61 Vereinen und 10 Musikkapellen durch die



Ein Auftritt im Festzelt vor 30 Jahren.

geschmückten Straßen Großmehring. Ab 19.00 Uhr spielten die Bavaria Buam aus Eichstätt auf.

Der geplante Festsonntag 2026 wird in einigen Punkten ähnlich ablaufen wie damals und ein großes Trachtenfest für den ganzen Donaugau werden. Wenn man sich etwas wünschen könnte, dann wäre es ähnlich gutes Wetter und dass vor allem wieder Tausende Großmehring und auswärtige Gäste beim Festumzug die Straßen unseres Ortes beleben und anschließend gemeinsam im Festzelt feiern.

Die Trachtler freuen sich schon sehr darauf.


(wal)

BACHER

Hoch- und Tiefbau | Transportbeton



www.bacher-in.de



NEUBAUER GmbH BAU

Wir führen für Sie aus:

Maurer- und Betonarbeiten, Kanalarbeiten, Hausanschlüsse, Erd- und Teearbeiten, Dichtigkeitsprüfungen für Hausanschlüsse (Kanal)

Maschinenverleih:

Kompressoren, Stampfer, Rüttelplatten, Gerüst, Schalung, Entfeuchtungsgeräte usw.

Quellsteine, Zierkies

85098 Großmehring, Klärweg 5
Tel. 08407/206 · Fax 08407/8837
Mobiltelefon 01 71/501 94 37 · www.neubauer-bau-gmbh.de

IHR MEISTERBETRIEB für

- alle Heizungsarten
- Sanitär
- PV- und Klimaanlage
- Alt- und Neubauten



Am Fluderbuckel 10
85098 Großmehring
Tel. 08407/9315181



ÜBER
90 ÖFEN
AUF 160 M²



LINDNER
KAMIN UND OFEN

20 JAHRE
KAMINBAU LINDNER

200€

JUBILÄUMSRÄMIE

auf alle Öfen, Einsätze und Herde –
Jetzt vorbeikommen und profitieren!

Seestr. 9 | 85125 Kinding - Haunstetten | Tel. 08467801900
WWW.KAMINBAU-LINDNER.DE



Tennisabteilung bestens für die Zukunft gerüstet

Am 2. März fand die Jahreshauptversammlung der Tennisabteilung mit Neuwahlen statt. Der Abteilungsleiter begrüßte den Ersten Bürgermeister Rainer Stingl sowie den Sportvorstand des Hauptvereins Christian Kern und alle anwesenden Mitglieder der Tennisabteilung.

In seinem Bericht gab der Abteilungsleiter Stephan Kramer einen Saisonrückblick über die wichtigsten Aufgaben der Abteilung sowie die Highlights der Saison 2025. Das jährliche Instandsetzen der Tennisplätze im Frühjahr zählt dabei zu den arbeitsintensivsten Aufgaben. Mit den gut besuchten Arbeitseinsätzen zeigte sich der Abteilungsleiter sehr zufrieden. Um die 50-jährige Tennisanlage für die nächsten Jahrzehnte zu rüsten, soll in den kommenden Monaten ein 5-Jahresplan entwickelt werden.



Abteilungsleiter Stephan Kramer bedankt sich bei Maria Guisl für 18 Jahre Abteilungsarbeit.

Zu den besonderen Highlights zählten das erstmals durchgeführte Tenniscamp Anfang September 2025 sowie das Kinder- und Jugendzeltlager im August. Einen weiteren Höhepunkt bildete das Saisonabschlussfest mit Live-Band „Dacoustic“. Auf dem Programm standen ein Saisonrückblick durch den Abteilungsleiter sowie die Siegerehrung der Vereinsmeister durch Sportwart Thomas Roth und Jugendwart Paul Schneider. Kulinarisch wurden alle Gäste mit einem großem Buffet bestens verpflegt.

Anfang 2026 fand erstmals ein Neujahrsempfang auf der

Tennisanlage statt. Mit einer Tombola sowie selbst gemachten süßen und herzhaften Speisen, organisiert vom Eventteam Isabell Schneider und Emilia Kopitzki, kam die Veranstaltung sehr gut an.

Der Abteilungsleiter bedankte sich außerdem bei allen Redakteuren der Abteilungsmedien – der Tenniszeitung „Return“, der Tennis-Homepage sowie Instagram – für ihre engagierte Öffentlichkeitsarbeit. Ebenso sprach er den C-Oberschiedsrichtern seinen Dank für die erfolgreiche Durchführung des jährlichen Refresher-Tests aus.

Im Bericht des Sportwarts Thomas Roth wurde auf die Platzierungen der 5 gemeldeten Mannschaften (Damen, Damen50, Herren1, Herren2, Herren50) im Erwachsenenbereich eingegangen. Besonders erfreut zeigte er sich über die hohe Teil-



Neugewählte Abteilungsleitung Tennis, von links: Paul Schneider, Verena Rump, Steffi Kaps, Michael Mayer, Alexander Botzenhart, Stephan Kramer, Isabell Schneider, Emilia Kopitzki, Rainer Stingl, unten links: Simon Liebers, Thomas Roth, Marco Schneider

nehmerzahl bei der Vereinsmeisterschaft der Herren. Erstmals konnte im Jahr 2025 auch ein Schnuppertraining für Erwachsene angeboten werden. Weitere Infos hierzu auf www.tsv-großmehring.de/Tennis.

Der Schülerwart Paul Schneider berichtete über die gemeldeten Knaben- und Bambinimannschaften sowie über den Trainingsbetrieb mit über 40 Kindern und Jugendlichen. Hervorgehoben wurde erneut unser Kinderzeltlager und das erfolgreiche erste Tenniscamp. Für die Saison 2026 ist bereits wieder ein Tenniscamp am letzten Ferienwochenende im September geplant. Alle Informationen zum Kinder- und Jugendtraining sowie zum Tenniscamp sind auf der Tennis-Homepage nachzulesen.

Kassiererin Maria Guisl berichtete über eine ausgeglichene und solide Kassenlage und wurde von den Kassenprüfern Christoph Dunz und Leopold Hoch mit dem Hinweis auf eine vorbildliche Kassenführung entlastet.

Im zweiten Teil der Versammlung führte der 1. Bürgermeister assistiert von Christian Kern die Neuwahlen durch. Neu- bzw. wiedergewählt wurden:

- | | |
|----------------------|---|
| 1. Abteilungsleiter: | Stephan Kramer |
| 2. Abteilungsleiter: | Alexander Botzenhart (neu) |
| Schriftführerin: | Verena Rump |
| Kassier: | Simon Liebers (neu) |
| Sportwart: | Thomas Roth |
| Schülerwart: | Steffi Kaps |
| Jugendwart: | Paul Schneider |
| Beisitzer: | Michael Mayer, Marco Schneider (neu),
Emilia Kopitzki (neu), Isabell Schneider (neu) |

Kassenprüfer: Christoph Dunz, Leopold Hoch

Rainer Stingl gratulierte allen gewählten Funktionären und bedankte sich für die ehrenamtliche Arbeit der Tennisabteilung. Unter dem Punkt „Verschiedenes“ bedankte sich Stephan Kramer bei Norman Nitzer und David Hartmann, die nicht mehr zur Wahl angetreten waren. Mit einem Blumenstrauß verabschiedete er außerdem Maria Guisl, die 18 Jahre lang Mitglied der Abteilungsleitung war und ihr Amt als Kassiererin niederlegte.

Abschließend wies die Abteilungsleitung darauf hin, dass Getränke aus dem Abteilungskühlschrank weiterhin nur entnommen werden dürfen, wenn die Gaststätte Sperling geschlossen ist. Auch wenn andere Nutzer der Nibelungenanlage diese Regelung ignorieren, hält die Tennisabteilung bewusst an diesem Grundsatz fest.

Zum Ende der Versammlung wünschte der Abteilungsleiter allen eine erfolgreiche vor allem verletzungsfreie Saison 2026.

500 m²
Ausstellungsfläche!

Türen +
Fensterstudio
Martin Schneider

KOMPETENZ • BERATUNG • MONTAGE • SERVICE

Zieglerweg 15 85098 Großmehring Tel: 08407-8975

Aktives Vereinsleben

Zahlreiche Besucher konnte die Vorsitzende des Großmehringers Obst- und Gartenbauvereins, Simone Sendlbeck, bei der Jahreshauptversammlung begrüßen. Erstmals fand sie im Trachtlerheim statt.

In ihrem ersten Bericht – sie war letztes Jahr zur neuen Vorsitzenden gewählt worden – sprach sie von einem „sehr aktiven Vereinsjahr“. Sendlbeck erinnerte an das herrliche Wetter bei der Aufstellung der Osterkrone, so dass hier zahlreiche Besucher gekommen seien. „Eine großen Spaß hat uns die Baumpflanzchallenge gemacht, zu der uns der Demlinger Gartenbauverein aufgefordert hatte!“, sprach sie einen weiteren Höhepunkt an. Ein Video wurde von der Aktion gedreht, das sich die Mitglieder anschauen können. Einen großen Dank sprach die Vorsitzende an die Gemeinde aus. Sie hatte den Umzug des Vereins von mehreren Örtlichkeiten in die Container in der Brentanostraße 2 ermöglicht. „Jetzt haben wir wieder ein Vereinsheim“, freute sie sich. In der Vorschau auf das Jahr 2026 erwähnte Simone Sendlbeck das 80-jährige Trachtlerjubiläum, bei dem der Obst- und Gartenbauverein für die Blumendeko sorgen wird. Am 20. Juni findet eine Fahrt zur Landesgartenschau nach Ellwangen in Baden Württemberg statt. Die bayerische Landesgartenschau war ja für heuer abgesagt worden. „Wir stehen mit der Frauenunion in Kontakt, um das Kräuterbinden wieder ins Leben zu rufen“, versprach sie den Mitgliedern. Am Kinderferienprogramm nehme der Verein wieder teil, am 13. September sei eine Radtour und auch ein Glühweinumtrank sei für 2026 geplant, teilte Simone Sendlbeck weiter mit. Dass Mitglieder des Obst- und Gartenbauvereins bei Unfällen im Garten versichert sind, war für viele Mitglieder eine bisher unbekannt Information. Abschließend verwies sie auf das 120-jährige Vereinsjubiläum, das im Jahr 2027 gefeiert werden wird.

Die Schriftführerin Sandra Press berichtete unter anderem von 6 Vorstandssitzungen im vergangenen Jahr, einer Winterwanderung mit 40 Teilnehmern, einem Winterschnittkurs im Pfarrgarten mit 25 Personen und dem Kinderferienprogramm mit 17 Kindern. „Bei der Pilzwanderung am 20. September fanden sich leider nur wenige Teilnehmer ein“, bedauerte Press. Weiter erwähnte sie die Teilnahme des Vereins am Bürgerschießen, die Errichtung des Erntedankaltars und das Dekorieren der Ti-



Simone Sendlbeck (3.v.re.) nahm zusammen mit Bürgermeister Rainer Stingl (re.) die Ehrungen vor.

Foto: Wallner

sche beim Seniorennachmittag. Einen leichten Verlust musste Kassier Christian Brücklmaier der Versammlung vermelden. Nach dem Vorschlag der Kassenprüferin Gabi Schneider wurde die Vorstandschaft einstimmig entlastet.

Ohne Gegenstimme wurde auch einer Satzungsneufassung und dem Eintrag des Vereins ins Vereinsregister zugestimmt.

Ehrungen standen anschließend auf dem Programm. Anna und Karl Heinz König wurden zu Ehrenmitgliedern ernannt, Mathias Fersch, Ferdinand Schmid, Rudolf Ziegaus und Klaus Schwarz wurden für 50-jährige Mitgliedschaft geehrt. Schwarz erhielt zusätzlich ein kleines Geschenk für seine 50-jährige Tätigkeit als Kassenprüfer. Maria Bauer wurde für 25 Jahre Mitgliedschaft ausgezeichnet.

Bürgermeister Rainer Stingl dankte dem Verein für seine zahlreichen Aktivitäten: „Besonders die Osterkrone ist ein absoluter Besuchermagnet!“

Im zweiten Teil der Versammlung referierte die Pilzsachverständige des Landkreises Eichstätt, Angelika Probst aus Appertshofen, über „Speise- und Giftpilze“. Dabei stellte sie kenntnisreich essbare Pilze ihren giftigen Doppelgängern an verschiedenen Merkmalen gegenüber. Abschließend wies sie auf den Giftnotruf (089/19240) hin. Bei Problemen könne man aber auch sie persönlich anrufen (0160/91318746). (wal)

Theißinger Nachwuchsschwimmer sichert sich Triple

Über einen besonderen Erfolg durfte sich kürzlich Samuel Nerb aus unserer Gemeinde freuen. Der sportbegeisterte Schüler aus Theißing, der für den SC Delphin Ingolstadt an den Start geht, errang bei den Kreiskurzbahnmeisterschaften im Schwimmen, die Mitte März im Hallenbad Südwest Ingolstadt ausgerichtet wurden, einen Dreifach-Erfolg. Der Achtjährige durfte sich dabei im Wettkampf mit zahlreichen Nachwuchs- und Leistungsschwimmern aus der Region über eine starke Leistung freuen.

Samuel gewann alle drei anstehenden Rennen – in den Disziplinen 50 m Brust, 50 m Rücken und 50 m Freistil – und wurde jeweils Kreismeister vor seinen star-



ken Jahrgangskonkurrenten. Besonders glücklich zeigte sich der junge Sportler darüber, dass er trotz eines gesundheitlichen Rückschlags zu Jahresbeginn und einer noch reduzierten Trainingszeit im Februar dank der hervorragenden Trainingssteuerung seines Trainerteams in allen drei Disziplinen neue persönliche Bestzeiten erzielen konnte.

Dieser großartige Wettkampferfolg blieb auch außerhalb des Schwimmbeckens nicht unbemerkt. Bürgermeister Rainer Stingl – der in der Kindheit ebenfalls das Schwimmen beim SC Delphin Ingolstadt erlernte – ließ es sich nicht nehmen, dem erfolgreichen Nachwuchssportler persönlich zu seinem Erfolg zu gratulieren und würdigte dabei insbesondere dessen Einsatzbereitschaft, Disziplin und bemerkenswertes Durchhaltevermögen.

Alexander Pinninger

Demlinger Info-Eck'

Informationen und Neuigkeiten rund um unseren Ortsteil



Osterkrone



Mit viel Liebe zum Detail hat der Garten- und Landschaftspflege Verein Demling wieder den Kirchenvorplatz zur St. Johannes dem Täufer Kirche in Demling mit der Osterkrone geschmückt. Dank einer Spende konnte dieses Jahr auch wieder die Krone mit Buchsbaum gebunden werden. Nach dem Aufbau der Krone auf dem Brunnen vor dem Gotteshaus, wurde diese durch die Vereinsmitglieder mit 345 bunt gestalteten Eiern geschmückt. (bm)

Palmsonntag

Zur Vorabendmesse zum Palmsonntag trafen sich die Gläubigen der Kirchengemeinde Demling an der Hofkapelle Ohrner (Kirchenbauer) ein. Nach dem Evangelium vom Einzug Jesu nach Jerusalem und der Segnung der Palmzweige durch Ortspfarrer Pfarrer Wilhelm Karsten, zogen die Gläubigen in einer feierlichen Prozession zur Vorabendmesse die St. Johannes Kirche ein. (bm)



Jahresversammlung der Jagdgenossenschaft Demling

Jagdvorsteher Roland Jungwirth durfte neben den Jagdgenossen, Bürgermeister Rainer Stingl und Jagdpächter Gerhard Pschorn aus Vohburg begrüßen.

In seinem Jahresbericht unterstrich Jagdvorstand Jungwirth, dass der Erhalt des Feldwegenetzes im Zuständigkeitsbereich, gemeinsam in enger Abstimmung durch die Gemeinde durchgeführt wird. Die Jagdgenossenschaft beteiligt sich mit einer entsprechen Umlage aus dem Jagdschilling. Über die Jahre hat sich die Zusammenarbeit mit der Gemeinde sehr bewährt, lobte Jungwirth. Im April, Mai wird zusammen, mit der Gemeinde und der durchführenden Firma, die Begehung der Feldweg durchgeführt werden und das Vorgehen zur Feldwegpflege für 2026 festgelegt. Zu bedenken gab Jungwirth, dass durch das neu erschlossene Baugebiet im Osten von Katharinenberg und der zu erwartende Baustellenverkehr, über die anliegenden Feldwege incl. der Brücken im Sprengel Demling abgewickelt wird. Eine Beschädigung dieser Wege kann nicht ausgeschlossen werden. In Abstimmung mit der Gemeinde soll hier eine für alle akzeptable Lösung gefunden werden. Im Verbisgutachten durch Förster Florian Schlagbauer wurde festgestellt, das unnötige Zäune, zum Schutz der Bäume, im Demlinger Wald zu entfernen sind. Hiervon sind mehrere Waldbesitzer betroffen, Jungwirth forderte

die Jagdgenossen auf an den betroffenen Waldflächen die Umzäunungen entsprechend zu entfernen. Für das Jahr 2026 ist wird das Einsäen von Wildäckern geplant. Die Kosten werden von der Genossenschaft übernommen. Die Jagdgenossen sollen entsprechende Flächen melden. Derzeitig besteht keine Möglichkeit die Gerätschaften der Genossenschaft, Mulchgerät, Holzspalter usw. Witterungsschützt unterzustellen.

Man plant hier im Außenbereich von Demling, am Hochrain auf dem Gelände des ehemaligen Schuttplatzes, eine mobile Unterstellmöglichkeit zu errichten. Nach Zustimmung der Mitgliedschaft wird Jungwirth die erforderlichen Verhandlungen mit der Gemeinde führen und die nächsten Schritte zum Bau abstimmen. Abschließend bedankte sich Jungwirth bei allen für die konstruktive Zusammenarbeit, vor allem bei Jagdpächter Gerhard Pschorn und Bürgermeister Rainer Stingl. Für Oktober wurde wieder das Jagdgenossen angekündigt. Bürgermeister Stingl, unterstrich das die Jagdgenossenschaft Demling ein Garant für gute Partnerschaft mit der Gemeinde sei.

Themen werden mit dem techn. Leiter des Bauhofes der Gemeinde zielführend abgestimmt und zeitnah umgesetzt. Eine unproblematische Zusammenarbeit ist zu jederzeit gegeben. (bm)

Jahreshauptversammlung des OGV Demling



Vorstand Martin Bast informiert die Mitglieder des Garten- und Landschaftspflegeverband über das Vereinsgeschehen.

Der Garten- und Landschaftspflegeverein Demling blickte auf ein aktives Jahresprogramm zurück und optimistisch geht es in das neue Gartenjahr. Bei der diesjährigen Jahreshauptversammlung begrüßte Vorstand Martin Bast zahlreich erschienene Mitglieder. Ein besonderer Gruß galt der Referentin Elisabeth Gruber, die über das Thema „Altes Saatgut – Pflanzenvielfalt erhalten“ referierte.

Der Verein zählt derzeit 157 Mitglieder und konnte in seinem Rückblick eine große Bandbreite an Veranstaltungen und Aktionen vorweisen. Zu den Höhepunkten gehörten die Obstbaumschneideaktion auf der eigenen Streuobstwiese, das Binden und Gestalten von Oster- und Erntekrone, der Aufbau des Erntedankaltars sowie gemeinsames Advents- und Osterkranz binden bzw. schmücken von Weihnachtsbaum und Osterbirke am Kirchenvorplatz. Ein Bastelnachmittag mit Kindern im Ferienprogramm zählte ebenfalls zu den vielfältigen Aktivitäten des Jahres.

Eine besondere Aktion war die „Baumpflanz-Challenge“ zwischen regionalen Vereinen: In einer filmreifen Unternehmung wurde der Baum von den „fleißigen Zwergen“ des Demlinger Vereins eingepflanzt; ein Beitrag dazu wurde in den sozialen Medien veröffentlicht.

Bast hob darüber hinaus hervor, dass der Erlös aus dem letztjährigen Palmbuschen-Verkauf dem örtlichen Strasserhof, mit seiner Einrichtung „PfütenSprung“ zugutekam und dieser unterstützt wurde. Auch in diesem Jahr



Fleißige Helfer binden 150 Palmbuschen, Verkaufsstellen sind in Demling der Hofladen Schmutz und in der Kirche St. Johannes sowie im Köschinger Stoffladen in Kösching.

wurden Palmbuschen erneut durch das Team gebunden; Erwerbsmöglichkeiten bestehen im Hofladen Schmutz, direkt in der Demlinger Kirche oder in Kösching im Geschäft von Köschinger Stoffe.

Für 2026 plant der Verein erneut ein abwechslungsreiches Programm, darunter erstmals im Oktober ein Kürbisfest mit Kürbisschnitzen und Gerichten. Im Rahmen des Faschingstreibens im Feuerwehrgerätehaus wurden bereits Kürbissamen an die Kinder für einen kleinen Wettbewerb verteilt; der schönste Kürbis soll im Herbst gekürt werden. Besonders bedankte sich Bast bei Jakob Preisinger und Lorenz Büchl für die Wartung der vereinseigenen Gerätschaften sowie bei der Familie Schmutz für die Pflege der Streuobstwiese.

Die Referentin Elisabeth Gruber erläuterte im Anschluss, sehr authentisch, die Bedeutung von samenfesten, alten Saatgutsorten: Sie seien resilienter, passten sich besser an neue Gegebenheiten an und gewährleisteten eine vielfältige Genpalette. Drei Konzerne kontrollieren laut Gruber aktuell rund 70 Prozent des Saatgutmarktes mit Hybridsaatgut, insbesondere in der Landwirtschaft. Gruber gab zudem praktische Hinweise zur Gewinnung von eigenem Saatgut aus dem heimischen Garten und betonte, dass Hybridpflanzen zur Saatgutgewinnung nicht verwendet werden können. Abschließend regte sie regelmäßige Samentauschbörsen an, um die Pflanzenvielfalt nachhaltig zu sichern. (bm)

Friedenswallfahrt



Mittlerweile eine Tradition, die Wallfahrer Gruppe Großmehring um Alexander Frank besuchte auch dieses Jahr im Rahmen ihrer Friedenswallfahrt die Hofkapelle Ohrner (beim Kirchenbauer) in Demling zum Gebet.

(bm) | Fotos: Ohrner

Für Ostern hat der Kindergarten Eulennest in Demling wieder den Vorplatz zur Kirche gestaltet. Angeleitet durch Mitglieder des Garten- und Landschaftsverband Demling, wurde durch die Vorschulkinder der Gruppe „Eulen“ aus dem Haupthaus und der Gruppe „Käuzchen“ aus der Naturgruppe Menninger Berg, die Osterbirke mit vielen Eiern geschmückt. Abschließend bedankten sich die Kleinen mit einem sehr engagiert vorgetragenen Gedicht, an den Osterhasen, beim Unterstützungsteam. (bm)



Waldgenossenschaft zieht Bilanz

Die Neuverpachtung des Imbissstands am Weinzierlweiher nahm bei der Diskussion auf der Jahresversammlung der Großmehringener Waldgenossenschaft den größten Raum ein.

Der 1. Vorsitzende Alfons Kratzer hatte zuvor die 45 anwesenden Zuhörer informiert, dass der Pachtvertrag mit der Familie Fellner im Herbst 2026 auslaufen werde. Die jetzigen Pächter wollen den Vertrag weiter verlängern, aber nicht wie von der Waldgenossenschaft vorgesehen, für 10 Jahre. Daher schlug Kratzer der Versammlung vor, in nächster Zeit Ausschau nach weiteren Interessenten zu halten. Darüber waren sich die Mitglieder einig. Ob aber die Waldgenossenschaft das Imbissgebäude selbst übernehmen soll – das schlug Markus Bachschneider vor –, darüber herrschte Uneinigkeit in der Versammlung. Alfons Kratzer lehnte dies ab und wies auf die Verantwortung und auch die finanziellen Belastungen hin, die mit einer Übernahme für die Waldgenossenschaft einhergingen. Dieser Auffassung schlossen sich dann die meisten Anwesenden an.

In seinem Rückblick berichtete Kratzer von insgesamt 6550 Neuanpflanzungen im vergangenen Jahr, hauptsächlich Schwarzerlen, Ahorn und Birken. 2026 sollen etwa 3500 neue Bäume gepflanzt werden, Flatterulmen, Eiben, Eichen, Linden und Pappeln.

Alle Arbeiten seien wieder in Eigenregie durchgeführt worden, informierte der Vorsitzende. Hier dankte Kratzer besonders seinem Stellvertreter Stephan Rottenkolber, der alle Arbeiten organisiert hat. Josef Schmid sen. ist mit seinem Einachsmulcher für die Pflege der Jungpflanzung zuständig. Mit der Hand wird dann in zwei bis drei Durchgängen die Anpflanzung ausgemäht. Die wichtige Zaunkontrolle erledigt immer Josef Schmid jun. .

Das Fällen der Bäume in der Auer-Schütt habe letztes Jahr die Vorstandschaft übernommen, da dort Bäume mit einem Durchmesser von bis zu 1,2 Meter standen und der Untergrund dort sehr weich sei. „Das wäre für viele Mitglieder zu gefährlich gewesen“, begründete Kratzer das Vorgehen. Für 70 Euro konnten die Mitglieder das Holz dann erwerben.

Viel Arbeit habe das Entfernen der Waldrebe gemacht, die das gute Wachstum gewaltig wachsen ließ.

Weiter gab Kratzer bekannt, dass zwei Rechte vererbt wurden. Die Holzversteigerung am Nikolaustag sei gut gelaufen, erinnerte Kratzer. Probleme bereite nach wie vor der Biber, teilte er mit.

Dass die Grundsteuer für den Weinzierlweiher von Grundsteuer A auf B durch das Finanzamt umgestellt wurde und damit massiv teurer geworden ist, verstand Kratzer nicht. „Deshalb haben wir auch einen Widerspruch eingelegt“, informierte er.



2. Bürgermeister Werner Schneider überreichte die Verdienstmedaillen der Gemeinde an Stefan Rottenkolber und Gerhard Schwärzer. Mit auf dem Bild 1. Vorstand Alfons Kratzer (v.re.).

Foto: Wallner

Abschließend rief Kratzer zur aktiven Mitarbeit während des ganzen Jahres auf: „Auch Nichtmitglieder sind willkommen! Wer gern in der Natur arbeitet, kann einer Arbeitsgruppe beitreten!“

Trotz Verluste im vergangenen Jahr konnte Kassier Gerhard Schwärzer einen positiven Kassenstand vermelden.

Nach Vorschlag von Kassenprüfer Ludwig Besl wurden der Kassier und die Vorstandschaft einstimmig entlastet. Auch die Abstimmung über den Haushaltsplan 2026/27, den Schwärzer vorgestellt hatte, verlief ohne Gegenstimme.

Die Protokolle von drei Vorstandssitzungen und der letztjährigen Jahresversammlung las Schriftführer Martin Heindl detailliert vor.

Bei der Neuverpachtung von Ackerland bekamen bis auf eine Ausnahme alle bisherigen Pächter wieder einen neuen Vertrag. Bei einem Acker kam es zu einer Versteigerung, bei dem sich zwei Landwirte abwechselnd überboten, bis schließlich der bisherige Pächter das Handtuch warf.

2. Bürgermeister Werner Schneider dankte im Namen der Gemeinde der Waldgenossenschaft in seinem Grußwort für ihre Arbeit. Anschließend nahm er noch zwei Ehrungen vor. Gerhard Schwärzer (Kassier seit 2007) erhielt die Verdienstmedaille der Gemeinde in Silber, Stephan Rottenkolber (2. Vorsitzender seit 2013) erhielt sie in Bronze.

(wal)



DEMIR

KERAMIK & STEIN

- Keramikfliesen & Naturstein
- Treppen & Fensterbänke
- Küchenarbeitsplatten
- Galabau

09145 602-0

info@demir-keramik.com

www.demir-keramik.com

Hauptsitz: Solnhofen / Niederlassung: Ingolstadt - Interpark



ROLAND SCHMAILZL

Haarstudio

Nibelungenstraße 22 | 85098 Großmehring

Telefon 0 84 07/89 68

www.haarstudio-schmailzl.de

MENSCHEN IN GROSSMEHRING

ARTUR WALTER, 66 JAHRE

Von August 1991 bis Februar 2026
in der Gemeinde Großmehring beschäftigt

**1) Sie sind jetzt seit einigen Tagen im Ruhestand!
Wie fühlt sich das an?**

Es ist schön, sich die Tage freier einteilen zu können. Da bleibt dann mehr Zeit für Dinge, denen man sich bisher nicht so intensiv widmen konnte.

2) Erinnern Sie sich noch an Ihre Anfangszeit im Großmehring Rathaus? Wie kam es dazu, dass Sie sich hierher beworben haben?

Ich war schon während meiner Ausbildung beim Landratsamt Eichstätt drei Monate zum Praktikum bei der Gemeindeverwaltung. Und wir haben Freunde und Verwandte in Großmehring, so dass mir die Gemeinde nicht unbekannt war.

Mit den Themen Umwelt und Natur habe ich mich schon immer beschäftigt. Besonders brisant war zu der Zeit das Kapitel Abfallentsorgung wegen des überhöhten Dioxinausstoßes der MVA in Mailing.

Als dann die Stelle im neu geschaffenen Umweltamt bei der Gemeinde Großmehring ausgeschrieben wurde, habe ich mich beworben.

3) Welche Aufgaben hatten Sie in Ihrer langjährigen Tätigkeit bei der Gemeinde Großmehring?

Der Einstieg erfolgte wie erwähnt im Umweltamt mit dem Aufgabenbereich Abfall und Umwelt. Im Laufe der Zeit kamen die Wasserversorgung und die Abwasserentsorgung dazu. Das umfasste neben dem laufenden Betrieb auch die Abrechnungen, weshalb ich schon bald auch eine Mitarbeiterin an meiner Seite hatte.

Zusätzlich wurde dann noch das Aufgabengebiet Öffentliche Sicherheit und Ordnung, wozu auch die Feuerwehren gehören, von uns bearbeitet. Außerdem kümmerte ich mich schon ganz lange um die EDV der Gemeinde, was zum Schluss einen ganz erheblichen Teil meiner Arbeitszeit beanspruchte. Interessant war immer auch die Verwaltung der Nibelungenhalle mit Buchungen, Verträgen und Abrechnungen.

4) Was waren Ihre spannendsten Projekte?

Da gab es mehrere, eines davon gleich unmittelbar nach meinem Einstieg in Großmehring, nämlich die Entfernung der asbesthaltigen Abdeckplatten der Versorgungsschächte in der Schule. Was hier für ein Aufwand betrieben werden musste, war enorm.

Zu nennen sind hier auch die Kanalsanierungen in den Ortsteilen Demling und Theißing mit dem Umbau von Misch- auf Trennsystem und der damit verbundenen Erneuerung der Wasserleitungen in großen Bereichen. Und auch die Grundwasserschließung mit einem neuen Tiefbrunnen in Tholbath und der Neubau des Trinkwasser-Hochbehälters in Straßhausen waren sehr interessante Projekte.

5) Gab es besonders erwähnenswerte Erlebnisse, Erfahrungen, Begegnungen in Ihrer Berufszeit?

Da gibt es über die lange Berufszeit recht viele. Ich hatte ja praktisch täglich Kontakt zu den Bürgerinnen und Bürgern der Gemeinde, zu vielen Geschäftspartnern und den Kolleginnen und Kollegen im Haus. Dabei habe ich die Erfahrung gemacht, dass es sich lohnt, seiner Linie treu zu bleiben und auch mal

zuzugeben, dass man etwas nicht weiß oder einen Fehler gemacht hat.

In den Jahren begegnet man auch vielen Menschen, den meisten jedoch nur kurz und man vergisst diese dann auch. Andere Begegnungen wiederum sind nachhaltig und werden einem immer wieder ins Gedächtnis gerufen: So weiß ich es bis heute zu schätzen, dass mir der Anfang in Großmehring durch den damaligen Bürgermeister Horst Volkmer recht einfach gemacht wurde, weil er mir die Möglichkeit gab, die neue Stelle selbst zu gestalten.

Und die Kollegen der Wasserversorgung und der Abwasserentsorgung, Johann Fritz und Josef Havel, haben mir mit ihrem großen Fachwissen den Weg in diese mir bis dahin weitgehend unbekanntes Tätigkeitsfelder geebnet. Nicht vergessen möchte ich an dieser Stelle auch Herrn Zollner vom damaligen Ingenieurbüro EBB, der im Prinzip alle technischen Maßnahmen der Gemeinde über Jahrzehnte begleitet hat.

6) Was werden Sie im Ruhestand am meisten vermissen?

Das ist zweifelsohne der tägliche Kontakt mit den Kolleginnen und Kollegen, nicht nur im Rathaus, sondern auch in allen anderen Bereichen der Gemeinde.

7) Wie wollen Sie Ihren Ruhestand gestalten?

Da meine Frau ebenfalls zum 1. März in Rente gegangen ist, haben wir uns vorgenommen, insbesondere unsere E-Bikes intensiver zu nutzen und die Wanderstiefel häufiger als bisher zu schnüren.

Und sicher werden wir auch öfter unsere Kinder besuchen, da beide nicht in der Nähe wohnen.

8) Welche Hobbys haben Sie?

Ich arbeite im Garten und am Haus, lese gerne und im Sommer gehen wir zum Schwimmen an einen der umliegenden Seen. Im Winter ist Langlaufen angesagt, wenn es ausreichend Schnee gibt.



Karl Dersch
Tankschutz GmbH

**Heizöltankreinigung, Innensanierung,
Einbau neuer Tanks,
Stilllegungen und Entfernungen**

85098 Großmehring b. Ingolstadt
Lilienstr. 26 | ☎ (08407) 1606 | Fax (08407) 88 18
info@tankreinigung-dersch.de | www.tankreinigung-dersch.de

Wer hilft mir ... bei der Versorgung meiner Eltern?

Welche Pflegeleistungen stehen mir zu?

Wie kann ich Daheim leben, obwohl ich Hilfe brauche?



Alltags-Begleitung
Häusliche Krankenpflege
24 Stunden – rund um die Uhr versorgt
Verhinderungspflege
Haushaltshilfe
Kostenlose Erstberatung
Hilfe bei Antragstellung
... und vieles mehr!



PRO
AMBULANTE
PFLEGE

LEBENSFREUDE
PROFESSIONELL · ZUVERLÄSSIG · HERZLICH



24
STUNDEN
RUFBEREITSCHAFT



Mo. bis Fr.
9-12 Uhr



Ingolstädter Str. 10 85098 Großmehring Tel. 08407 939333 - 0

✉ info@pro-lebensfreude.com
🌐 www.pro-lebensfreude.com

AKTION

IM MAI



Die Sonne kommt raus – Zeit für eine E-Bike-Tour!

Unsere Angebote:

- 10 € pro Tag + 100 € Kauton
- **Wochenend-Special: 25 € + 100 € Kauton**
(von Freitag 12:00 Uhr bis Montag 08:30 Uhr)

Jetzt reservieren und losradeln!




Ruhfass

Auto Ruhfass GmbH ♦ Gewerbestraße 27 ♦ 85088 Vohburg ♦ Telefon 08457 / 9141 ♦ www.auto-ruhfass.de ♦ info@auto-ruhfass.de